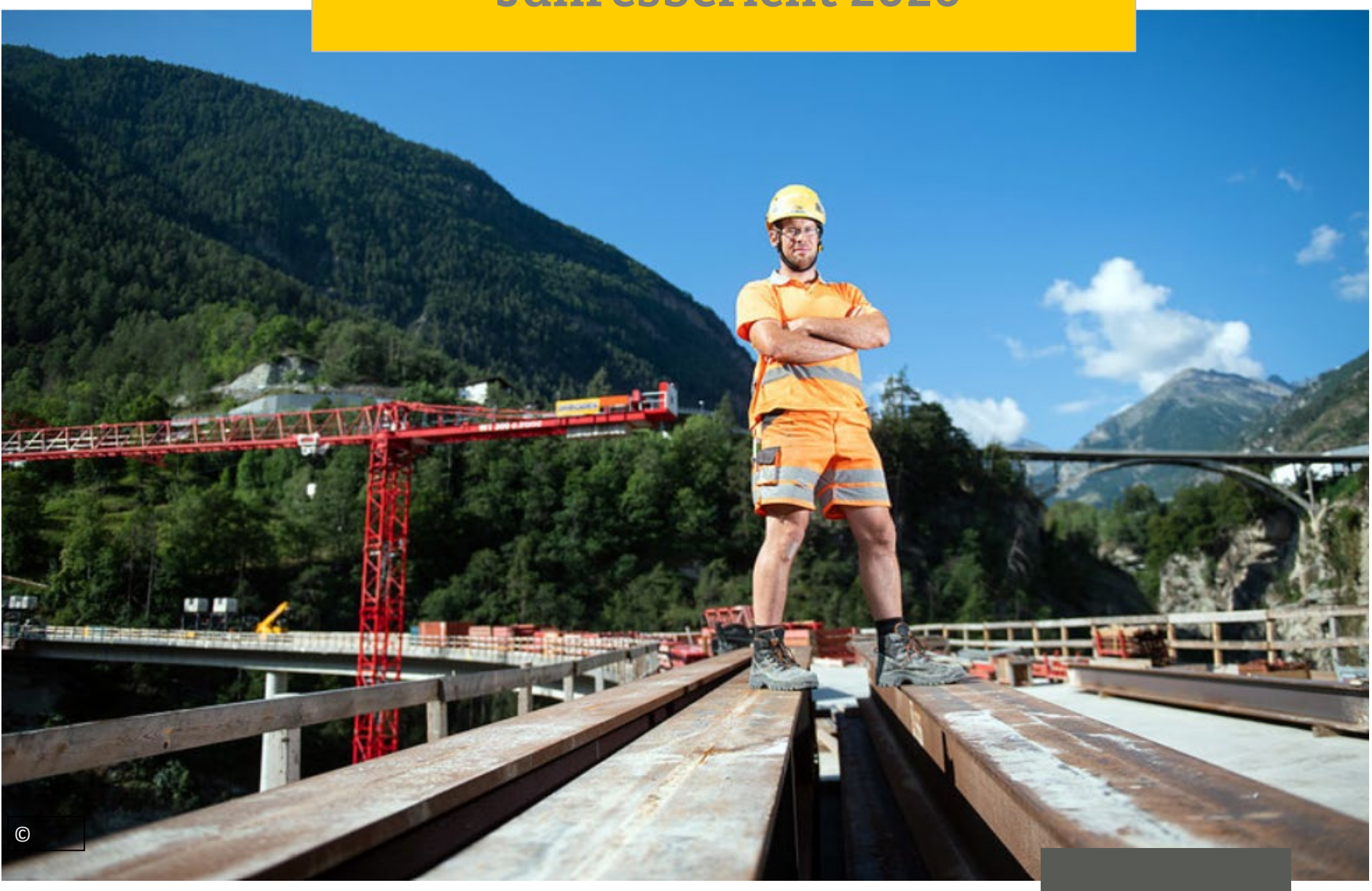
Jahresbericht 2020



©

AVE WBV CPCV

Pensionskasse des Baugewerbes des Wallis
Caisse de pension de la Construction du Valais
CPCV-PKBW

Rue de l'Avenir 11
Postfach 62 - 1951 Sitten

T +41 27 327 32 32
F +41 27 327 32 82 - 83

www.ave-wbv.ch
info@ave-wbv.ch

Inhaltsverzeichnis

1 Strukturelle Daten

Kennzahlen und Übersicht über die Geschäftsjahre 2020 und 2019 4

2 Bilanz

Vergleich laufendes Jahr (2020) und Vorjahr (2019) 5

3 Betriebsrechnung

Vergleich laufendes Jahr (2020) und Vorjahr (2019) 6

Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen (einschl. Immobilien): Vergleich Jahre 2020 und 2019 7

Netto-Ergebnis und detaillierte Performance der Immobilienanlagen |Geschäftsjahr 2020 8-10

Geografische Verteilung des Immobilienparks im Besitz der PKBW 11

Entwicklung der PKBW Ergebnisse von 2008 bis 2020 12

4 Anhang zur Jahresrechnung 2020

1 Grundlagen und Organisation 13-18

2 Statistik der aktiven Mitglieder und Rentner 19-22

3 Art der Umsetzung des Zwecks 23-24

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze 25

5 Versicherungstechnische Risiken, technische Regeln und Deckungsgrad 26-28

6 Erläuterungen in Bezug auf die Anlagen und ihre Ergebnisse 29-33

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung 34-35

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde BVG (AS-SO) 36

9 Weitere Information in Bezug auf die finanzielle Lage 37

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag 38-39

11 Bericht der Revisionsstelle zuhanden des Stiftungsrats 40-41

Kennzahlen und Übersicht über die Geschäftsjahre 2020 und 2019

Rechtsform	Privatrechtliche Gemeinschaftsstiftung
Stiftungsurkunde	30267
Vorsorgeplan	Beitragsprimat gemäss Art. 15 FZG

Reglementarische Daten	*Ref. Reglement PKBW*	**31.12.2019**	**31.12.2020**
Beitragssatz der AHV-Löhne (bis 24 Jahre)	*Artikel 16 & 18*	2.50%	2.50%
Beitragssatz der AHV-Löhne (ab 25 Jahre)		11.50%	11.50%
Altersgutschriften 25-34 Jahre		5.00%	5.00%
Altersgutschriften 35-44	*Artikel 13 Abs.3*	7.10%	7.10%
Altersgutschriften 45-54		10.70%	10.70%
Altersgutschriften ab 55 Jahren		12.80%	12.80%
Technischer Zinssatz	*Anhang-Ziffer 1 Abs.2*	2.00%	2.00%
Zinssatz Altersguthaben	*Anhang-Ziffer 1 Abs.1*	1.00%	1.00%
Zusätzlicher Zinssatz Altersguthaben		1.00%	0.00%
Umwandlungssatz	*Artikel 25*	7.00%	7.00%
Verzugszinssatz	*Anhang-Ziffer 1 Abs.5*	2.50%	2.50%
Vorsorgereglement		Ausgabe 2019	Ausgabe 2019
Anlagereglement		Ausgabe 2018	Ausgabe 2018
Reglement über die Teilliquidation		Ausgabe 2016	Ausgabe 2016
Reglement über die Vorsorgeverpflichtung		Ausgabe 2018	Ausgabe 2018
Reglement für die Ausschreibung und Vergabe von Arbeiten durch die PKBW		Ausgabe 2017	Ausgabe 2017
Versicherungstechnische Grundlagen		BVG 2015	BVG 2015

Statistische Daten	*Ref. Bericht*			**31.12.2019**		**31.12.2020**
Mitgliederunternehmen	*S.19, S.22*	+3.0%		771		794
Versicherte Löhne (in Tausend CHF)	*S.19, S.22*	+1.7%		428'890		436'072
Marktanteil in der Branche im Wallis	*S.22*			77%		79%
Aktive Versicherte (Versicherte Risiko und Sparer)	*S.19, S.22*	-0.5%	84.3%	7'440	83.7%	7'405
Pensionierte Versicherte (ohne berechtigte Kinder)	*S.20*	+8.1%	8.5%	751	9.2%	812
Invalide Versicherte (ohne berechtigte Kinder)	*S.20*	-5.8%	2.9%	257	2.7%	242
Hinterbliebene Versicherte (ohne berechtigte Kiinder)	*S.20*	+3.8%	4.2%	373	4.4%	387
Geschiedene Versicherte (ohne berechtigte Kinder)	*S.20*		0.0%	1	0.0%	1
Total Versicherte		+0.3%	100.0%	8'822	100.0%	8'847

Vermögensverwaltung (in CHF)	*Ref. Bericht*		**31.12.2019**	**31.12.2020**
Bewegliches Vermögen	*S.5*	+1.0%	722'821'205	729'792'501
Direktes unbewegliches Vermögen	*S.8-11*	+7.9%	190'536'738	205'649'948
Indirektes unbewegliches Vermögen (Immobilienfonds)	*S.27, S.30*	+9.4%	66'826'942	73'129'950
Verwaltetes Gesamtvermögen	*S.27, S.30*	+2.9%	980'184'885	1'008'572'400
Zahl der vermieteten Liegenschaften	*S.10, S.11*		23	23
Zahl der Liegenschaften im Bau	*S.10, S.11*		2	2
Zahl der Grundstücke	*S.10, p.11*		1	1
Netto-Performance des unbeweglichen Vermögens	*S.11, S.32*		2.51%	2.19%
Netto-Performance des beweglichen Vermögens	*S.7, S.32*		12.31%	4.24%
Netto-Performance des Gesamtvermögens	*S.7, S.32*		10.33%	3.83%

Rechnungsergebnis (in CHF)	*Ref. Bericht*		**31.12.2019**	**31.12.2020**
Total der Bilanz	*S.5*	+2.9%	992'360'522	1'021'299'716
Altersguthaben gemäss BVG	*S.26*	+0.2%	410'817'808	411'473'980
Leistungen	*S.6*			
- Reglementarisch		-4.2%	-37'301'721	-38'875'296
- Austritt		-7.1%	-28'410'686	-26'395'667
Beiträge, ordentliche und übrige Einlagen	*S.6*	-2.8%	47'584'888	46'246'327
Eintrittsleistungen	*S.6*	+0.6%	17'691'404	17'802'343
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	*S.6*	+9.8%	-15'016'064	-13'539'842
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	*S.7, S.32*	-140.7%	91'664'995	37'345'626
Ertrags- (+) / Aufwandsüberschuss (-)	*S.6*	-129.5%	73'772'402	21'792'486
Wertschwankungsreserve	*S.28*	+15.6%	139'801'050	161'593'558
Verfügbares Vermögen gemäss BVV2	*S.28*	+3.5%	966'710'806	1'000'817'401
Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen	*S.5, S.28*	+1.5%	826'909'757	839'223'842
Deckungsgrad der Verpflichtungen	*S.28*	+2.0%	**116.9%**	**119.3%**

Bilanz

		31.12.2019	31.12.2020
		CHF	CHF
Aktiven		**992'360'522**	**1'021'299'716**
Anlagen	***6.1***	**992'228'544**	**1'021'294'010**
Flüssige Mittel		12'856'067	8'865'848
Obligationen Schweiz in CHF		236'491'736	244'143'715
Obligationen Ausland in CHF		161'560'454	169'251'395
Aktien Schweiz		115'221'781	112'169'368
Aktien Ausland		178'503'422	177'507'846
Alternative Anlagen		18'187'746	17'854'328
Immobilienfonds		66'826'942	73'129'950
Direkte Immobilienanlagen		190'536'738	205'649'948
Forderungen gegenüber Dritte	*7.6*	3'228'988	3'791'103
Anlagen beim Arbeitgeber	*6.7*	8'814'672	8'930'508
Aktive Rechnungsabgrenzung	***7.7***	**131'978**	**5'707**
Passiven		**992'360'522**	**1'021'299'716**
Verbindlichkeiten		**11'662'522**	**9'101'379**
Freizügigkeitsleistungen und Renten		10'607'536	7'788'970
Andere Verbindlichkeiten	*7.8*	1'054'986	1'312'408
Nicht-technische Rückstellungen		**2'264'639**	**2'264'639**
Rückstellungen für Streitfälle	*9.8*	2'264'639	2'264'639
Passive Rechnungsabgrenzung	***7.9***	**616'718**	**705'866**
Arbeitgeber-Beitragsreserve	***6.8***	**11'105'814**	**8'410'432**
Vorsorgekapital		**778'913'757**	**789'297'842**
Aktive Versicherte	*5.2*	536'287'044	531'895'068
Rentner im Ruhestand	*7.10*	157'086'534	171'077'363
Kinder von Rentnern im Ruhestand	*7.11*	64'404	113'206
IV-Rentner	*7.12*	34'040'177	33'604'291
Kinder von IV-Rentnern	*7.13*	1'640'854	1'446'224
Hinterbliebene Rentner	*7.14*	48'561'780	49'853'863
Waisenrentner	*7.15*	1'124'399	1'202'738
Geschiedene Rentner	*7.16*	108'564	105'089
Technische Rückstellungen	***5.6***	**47'996'000**	**49'926'000**
Rückstellung für den Aufrechterhalt des Umwandlungssatzes		31'600'000	31'600'000
Rückstellung für die Anpassung technischer Grundlagen		4'796'000	6'366'000
Rückstellung für Risikoschwankungen		11'600'000	11'960'000
Wertschwankungsreserve	***6.2***	**139'801'072**	**161'593'558**
Stiftungskapital, Freie Mittel (+)/Unterdeckung (-)		**0**	**0**

Betriebsrechnung

		Geschäftsjahr 2019	Geschäftsjahr 2020
		CHF	CHF
Beiträge, ordentliche und übrige Einlagen		**47'584'888**	**46'246'327**
Beiträge Arbeitnehmer		20'824'160	20'680'927
Beiträge Arbeitgeber		23'557'568	23'817'286
Beiträge von Dritten		3'160'158	3'125'745
Zusätzliche Arbeitnehmerbeitäge		269'496	340'886
Zusätzliche Arbeitgeberbeiträge		407'162	320'514
Einmaleinlagen und Rückkäufe		813'045	705'900
Einlage in Arbeitgeber-Beitragsreserve	*6.8*	-1'446'700	-2'744'930
Eintrittsleistungen		**17'691'404**	**17'802'343**
Freizügigkeitseinlagen		17'212'891	17'266'011
Einzahlungen WEF-Vorbezüge und Scheidungen		478'514	536'332
Einlagen aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		**65'276'292**	**64'048'671**
Reglementarische Leistungen		**-37'301'721**	**-38'875'296**
Altersrenten		-10'006'708	-10'944'983
Hinterlassenenrenten		-3'032'490	-3'388'014
Invalidenrenten		-3'753'657	-3'578'163
Renten von geschiedenen Partnern		-6'339	-6'339
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-20'161'678	-20'764'083
Kapitalleistungen bei Todesfall		-340'849	-193'714
Austrittsleistungen		**-28'410'686**	**-26'395'667**
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-25'774'277	-24'401'320
Vorbezüge WEF und Scheidungsfälle		-2'636'408	-1'994'346
Auslagen für Leistungen		**-65'712'407**	**-65'270'962**
Auflösung (+)/Bildunge (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		**-14'571'991**	**-12'348'015**
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte	*7.2*	6'441'691	5'032'528
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital versicherte Rentner	*7.3*	-10'755'103	-13'088'298
Auflösung (+)/Bildung (-) Arbeitgeber-Beitragsreserven	*6.8*	1'278'139	2'695'382
Auflösung (+)/Bildung (-) technische Rückstellungen	*7.4*	-1'871'000	-1'930'000
Verzinsung des Sparkapitals		-9'665'718	-5'057'627
Aufwand (-)/ Ertrag (+) Versicherung		**-7'936**	**30'465**
Beitrag (-)/Zuschuss (+) an Sicherheitsfonds		-7'936	30'465
Netto-Ergebnis aus der Versicherungsaktivität		**-15'016'041**	**-13'539'842**
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	***6.5***	**91'664'995**	**37'345'626**
Ergebnis aus Vermögensanlagen (vor Verwaltungskosten)		89'274'737	35'189'022
Ergebnis aus Immobilienanlagen (vor Verwaltungskosten)		6'557'942	6'469'673
Verwaltungsaufwand der Anlagen		-4'167'684	-4'313'069
Sonstige Erträge		**125'166**	**173'530**
Erträge aus erbrachten Dienstleistungen		8'272	12'302
Sonstige Erträge		116'894	161'228
Verwaltungskosten	*7.5*	-3'001'696	-2'186'829
Ertrags (+)/Aufwandsüberschuss (-) vor Variantion der Wertschwankungsreserve (WSR)		**73'772'425**	**21'792'486**
Auflösung (+)/Bildung (-) der WSR	*6.2*	-73'772'425	-21'792'486
Ertrags- (+)/Aufwandsüberschuss (-)		**0**	**0**

Netto-Ergebnis und Performance aus Vermögensanlagen (einschliesslich Immobilien, Anhang 6.5)

	2019	2020
	CHF	CHF
Erträge Vermögensanlagen	**31'578'573**	**18'972'581**
Zinsen und Dividenden	11'929'990	13'651'326
Devisengeschäfte	-3'367	-88
Verkaufsergebnisse	11'032'376	-3'251'084
Mieteinnahmen	7'821'081	7'727'887
Durch TER-Kosten kompensierte Einkünfte	798'493	844'540
Kursbereinigung	**64'254'106**	**22'686'114**
Kursgewinne	67'538'073	32'270'352
Kursverluste	-2'020'829	-8'326'024
Neubewertung Immobilien	-1'263'139	-1'258'214
Verwaltungsaufwand der Anlagen	**-4'167'684**	**-4'313'069**
TER-Kosten	-798'493	-844'540
Transaktionen und Steuern (MwSt.)	-192'278	-248'310
Andere Kosten (SC)	-1'118'241	-1'032'192
Aufwand für direkte Immobilien	-2'058'671	-2'188'027
Netto-Ergebnis aus Anlagen [a]	**91'664'995**	**37'345'626**
Portfolio auf den 01.01. [b]	885'477'004	980'184'886
Portfolio auf den 31.12. [c]	980'184'886	1'008'572'400
Davon nichttransparente Anlagen	0	0
Netto-Performance in % [a/((b+c-a)/2)]	**10.33**	**3.83**
TER, in % des Portofolios auf den 31.12.	0.08	0.08
Gesamtkosten, in % des Portfolios auf den 31.12.	0.43	0.43
Transparenz der Anlagen (in %)	100.00	100.00

AVE WBV CPCV

Nettoergebnis und detaillierte Performance des Immobilienanlagen auf den 31.12.2020

	Simplon 4 A & B	**Industrie 49A**	**Fully 3-5**	**Prévent 11**	**Prévent 9**	**Clodevis**	**Collombey 59**	**Gaffnerweg**	**Tonkin A-B**	**Tonkin C-D**
	1957 Ardon	1870 Monthey	1920 Martinach	1926 Fully	1926 Fully	1967 Bramois	1870 Monthey	3946 Turtmann	1870 Monthey	1870 Monthey
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Ertrag Immobilien	**277'733**	**460'806**	**359'334**	**203'707**	**181'254**	**275'250**	**353'275**	**161'324**	**260'835**	**586'627**
Mieterträge	276'615	455'264	358'664	202'652	180'619	275'250	348'705	158'400	258'106	584'577
Andere Erträge	1'118	5'542	670	1'055	635	0	4'570	2'924	2'729	2'050
Aufwand Immobilien	**-79'281**	**-110'973**	**-56'507**	**-35'459**	**-62'256**	**-64'158**	**-90'320**	**-54'983**	**-59'097**	**-129'923**
Unterhalt & Reparaturen	-72'438	-93'145	-35'827	-24'179	-55'117	-50'744	-82'462	-19'025	-42'559	-99'483
Gebäudeversicherung	-4'369	-5'040	-7'471	-2'325	-2'343	-3'307	-3'600	-2'920	-2'613	-5'260
Andere Kosten zu Lasten des Besitzers	0	0	-3'565	-4'671	-230	-8'153	0	0	-13'338	-20'804
Werbekosten	-323	-97	-129	-840	-582	0	-97	-1'214	0	-840
Sonstige andere Kosten	-140	-11'253	-1'316	-429	-783	-154	-3'204	-125	-588	-1'402
Inkassogebühren und Verluste	0	0	0	116	-2'394	-1'800	-958	-28'423	0	0
Aufwand leerstehende Wohnungen	-2'011	-1'439	-8'200	-3'132	-807	0	0	-3'275	0	-2'134
Ergebnis vor Steuern	**198'452**	**349'834**	**302'827**	**168'248**	**118'998**	**211'092**	**262'955**	**106'341**	**201'738**	**456'704**
Grundstücksteuer	-7'341	-5'576	-11'590	-3'056	-3'039	-7'295	-6'278	-4'044	-5'086	-5'086
Ergebnis vor Wertbereinigung	**191'111**	**344'258**	**291'237**	**165'192**	**115'959**	**203'797**	**256'677**	**102'297**	**196'652**	**451'618**
Bereinigung *FER 26* (+ = Gewinn/- = Verlust)	-191'460	-1'671	-519'814	-16'600	-21'400	-44'600	1'900	-69'400	-91'850	-87'200
Ergebnis vor Verwaltungsaufwand	**-349**	**342'587**	**-228'576**	**148'592**	**94'559**	**159'197**	**258'577**	**32'897**	**104'802**	**364'418**
Verwaltungshonorare	-10'063	-19'613	-15'451	-8'730	-7'781	-11'858	-15'022	-6'824	-11'119	-25'184
Netto-Ergebnis aus Immobilien	**-10'412**	**322'974**	**-244'028**	**139'862**	**86'778**	**147'339**	**243'555**	**26'073**	**93'682**	**339'234**
Brutto-Performance (in %)	5.59	6.05	4.86	6.21	5.74	5.46	5.93	5.58	5.67	5.48
Netto-Performance vor Neubewertung (in%)	3.85	4.52	3.94	5.04	3.67	4.04	4.31	3.54	4.28	4.22
Netto-Performance (in %)	-0.21	4.24	-3.30	4.26	2.75	2.92	4.09	0.90	2.04	3.17
Ertragswert (Norm FER 26)	**4'966'400**	**7'620'900**	**7'399'600**	**3'280'200**	**3'157'500**	**5'042'100**	**5'960'800**	**2'889'300**	**4'599'200**	**10'709'600**
In % der Bilanz	0.49	0.75	0.72	0.32	0.31	0.49	0.58	0.28	0.45	1.05
Anschaffungswert	5'446'894	5'355'337	5'279'987	3'537'098	3'519'298	5'604'000	4'064'661	3'007'697	2'570'481	5'218'856
Versicherungswert	6'248'600	7'208'200	10'684'600	3'325'100	3'351'200	4'730'100	5'148'100	4'176'800	3'737'400	7'523'500
Steuerwert	3'580'862	2'719'406	5'620'999	1'486'740	1'486'740	3'493'360	3'062'683	1'948'220	2'481'351	2'481'351
Anlagewert	5'466'494	6'341'054	6'506'634	3'675'722	3'764'820	5'604'000	4'210'207	3'091'697	3'602'821	7'232'159
Kapitalisierungssatz (in %)	6.15	6.05	6.65	6.30	6.30	5.70	5.85	6.10	5.60	5.60
Optimaler Mietwert	305'431	461'064	492'072	206'652	198'924	287'400	348'705	176'250	257'556	599'736
Effektiver Mietwert	276'615	455'264	358'664	202'652	180'619	275'250	348'705	158'400	258'106	584'577
Mietsatz (in %)	**90.57**	**98.74**	**72.89**	**98.06**	**90.80**	**95.77**	**100.00**	**89.87**	**100.21**	**97.47**

Nettoergebnis und detaillierte Performance des Immobilienanlagen auf den 31.12.2020 (Fortsetzung)

	Chablais 8 1893 Muraz	**Verrerie 6-8** 1970 Monthey	**Dents-du-Midi 28** 1860 Aigle	**Dents-du-Midi 30** 1860 Aigle	**Rue du Stand 2** 3960 Siders	**Rue du Stand 2a** 3960 Siders	**Jesuitenweg 23** 3902 Glis	**Jesuitenweg 25** 3902 Glis	**Jesuitenweg 27** 3902 Glis	**Jesuitenweg 29** 3902 Glis
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Ertrag Immobilien	**481'825**	**203'915**	**192'056**	**204'720**	**151'970**	**162'662**	**187'057**	**187'057**	**187'057**	**187'057**
Mieterträge	478'397	203'915	190'076	203'820	151'920	162'342	187'042	187'042	187'042	187'042
Andere Erträge	3'428	-	1'980	900	50	320	15	15	15	15
Aufwand Immobilien	**-78'446**	**-3'655**	**-39'794**	**-26'857**	**-12'429**	**-26'389**	**-42'931**	**-42'931**	**-42'388**	**-42'388**
Unterhalt & Reparaturen	-63'959	-3'509	-20'707	-12'992	-5'108	-18'634	-27'643	-27'643	-27'643	-27'643
Gebäudeversicherung	-7'146.20	-	-2'802	-2'802	-2'150.90	-2'150.90	-2'954.30	-2'954.30	-2'410.90	-2'410.90
Andere Kosten zu Lasten des Besitzers	-	-	-15'330	-10'268	145	-270	-	-	-	-
Werbekosten	-259	-	-	-	-1'551	-1'616	-777	-777	-777	-777
Sonstige andere Kosten	-1'553	-145	-526	-794	-300	-380	-3'411	-3'411	-3'411	-3'411
Inkassogebühren und Verluste	-1'318	-	-	-	-	-	-3'448	-3'448	-3'448	-3'448
Aufwand leerstehende Wohnungen	-4'212	-	-430	-0	-3'465	-3'339	-4'698	-4'698	-4'698	-4'698
Ergebnis vor Steuern	**403'379**	**200'261**	**152'262**	**177'863**	**139'541**	**136'273**	**144'126**	**144'126**	**144'669**	**144'669**
Grundstücksteuer	-10'703	-1'154	-7'773	-7'773	-4'348	-4'407	-5'348	-5'348	-5'348	-5'348
Ergebnis vor Wertbereinigung	**392'676**	**199'107**	**144'488**	**170'090**	**135'193**	**131'866**	**138'778**	**138'778**	**139'321**	**139'321**
Bereinigung *FER 26* (+ = Gewinn/- = Verlust)	-28'100	866'980	-62'000	-37'300	-32'300	-336'600	-69'200	-69'200	-69'200	-69'200
Ergebnis vor Verwaltungsaufwand	**364'576**	**1'066'087**	**82'488**	**132'790**	**102'893**	**-204'734**	**69'578**	**69'578**	**70'121**	**70'121**
Verwaltungshonorare	-20'609	-30'462	-8'189	-8'781	-6'545	-6'994	-8'058	-8'058	-8'058	-8'058
Netto-Ergebnis aus Immobilien	**343'967**	**1'035'625**	**74'300**	**124'010**	**96'348**	**-211'728**	**61'520**	**61'520**	**62'064**	**62'064**
Brutto-Performance (in %)	6.21	1.49	5.23	5.27	4.32	5.04	4.72	4.72	4.72	4.72
Netto-Performance vor Neubewertung (in%)	5.06	1.45	3.94	4.38	3.85	4.09	3.50	3.50	3.51	3.51
Netto-Performance (in %)	4.43	7.56	2.02	3.19	2.74	-6.57	1.55	1.55	1.56	1.56
Ertragswert (Norm FER 26)	**7'760'100**	**13'692'200**	**3'670'900**	**3'882'300**	**3'514'900**	**3'224'900**	**3'966'000**	**3'966'000**	**3'966'000**	**3'966'000**
In % der Bilanz	0.76	1.34	0.36	0.38	0.34	0.32	0.39	0.39	0.39	0.39
Anschaffungswert	5'228'786	12'825'220	2'358'097	2'358'097	3'159'716	3'159'716	3'506'286	3'506'286	3'506'286	3'506'286
Versicherungswert	10'220'800	-	4'425'300	4'425'300	2'971'600	2'971'600	4'225'100	4'225'100	3'448'100	3'448'100
Steuerwert	5'254'320	567'759	2'849'000	2'909'000	2'122'710	2'122'710	2'608'893	2'608'893	2'608'892	2'608'892
Anlagewert	6'865'071	12'825'220	3'272'374	3'272'374	3'159'716	3'159'716	3'521'139	3'521'139	3'521'139	3'521'139
Kapitalisierungssatz (in %)	6.45	4.90	5.25	5.25	5.50	5.50	5.40	5.40	5.40	5.40
Optimaler Mietwert	500'527	670'920	192'720	203'820	193'320	177'372	216'146	216'146	216'146	216'146
Effektiver Mietwert	478'397	203'915	190'076	203'820	151'920	162'342	187'042	187'042	187'042	187'042
Mietsatz (in %)	**95.58**	**30.39**	**98.63**	**100.00**	**78.58**	**91.53**	**86.54**	**86.54**	**86.54**	**86.54**

Nettoergebnis und detaillierte Performance des Immobilienanlagen auf den 31.12.2020 (Fortsetzung)

	Bachstrasse 10-12 3900 Brig	**Bachstrasse 34-38** 3900 Brig	**Bietschhorn 38** 1950 Sitten	**Bietschhorn 40** 1950 Sitten	**Place de Rome 5** 1920 Martinach	**Petit-Chasseur** 1950 Sitten	**Ilot du Léman** 1920 Martinach	**Konsolidierung** **2020**	**Konsolidierung** **2019**	**Variation** **2020-2019**
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Ertrag Immobilien	**398'955**	**313'465**	**939'830**	**512'720**	**297'395**	**n/a**	**n/a**	**7'727'887**	**7'821'081**	**-93'194**
Mieterträge	398'888	313'412	932'630	507'620	293'550	n/a	n/a	7'683'590	7'756'760	-73'170
Andere Erträge	67	53	7'200	5'100	3'845	n/a	n/a	44'297	64'321	-20'025
Aufwand Immobilien	**-122'616**	**-96'322**	**-158'679**	**-74'850**	**-105'739**	**n/a**	**n/a**	**-1'659'371**	**-1'488'276**	**-171'095**
Unterhalt & Reparaturen	-91'009	-71'507	-106'830	-36'551	-64'444	n/a	n/a	-1'180'802	-1'144'231	-36'571
Gebäudeversicherung	-8'150	-6'384	-11'410	-7'131	-3'701	n/a	n/a	-103'805	-104'721	916
Andere Kosten zu Lasten des Besitzers	0	0	-23'966	-8'210	-36'719	n/a	n/a	-145'378	-154'256	8'879
Werbekosten	-114	-89	-743	-582	-129	n/a	n/a	-12'310	-9'327	-2'983
Sonstige andere Kosten	-745	-585	-602	-402	-677	n/a	n/a	-39'747	-29'122	-10'625
Inkassogebühren und Verluste	-19'684	-15'466	615	320	0	n/a	n/a	-82'785	-10'722	-72'063
Aufwand leerstehende Wohnungen	-2'915	-2'290	-15'743	-22'295	-68	n/a	n/a	-94'545	-35'897	-58'648
Ergebnis vor Steuern	**276'339**	**217'143**	**781'151**	**437'870**	**191'656**	**n/a**	**n/a**	**6'068'515**	**6'332'804**	**-264'289**
Grundstücksteuer	-8'082	-8'082	-25'470	-20'248	0	n/a	n/a	-177'823	-175'875	-1'948
Ergebnis vor Wertbereinigung	**268'257**	**209'061**	**755'681**	**417'622**	**191'656**	**n/a**	**n/a**	**5'890'692**	**6'156'929**	**-266'237**
Bereinigung FER26 (+ = Gewinn/- = Verlust)	7'400	5'800	-151'900	-171'300	0	n/a	n/a	-1'258'214	-1'263'139	4'926
Ergebnis vor Verwaltungsaufwand	**275'657**	**214'861**	**603'781**	**246'322**	**191'656**	**n/a**	**n/a**	**4'632'479**	**4'893'790**	**-261'311**
Verwaltungshonorare	-17'184	-13'502	-40'178	-21'868	-12'646	n/a	n/a	-350'833	-394'520	43'687
Netto-Ergebnis aus Immobilien	**258'473**	**201'359**	**563'604**	**224'453**	**179'010**	**n/a**	**n/a**	**4'281'645**	**4'499'270**	**-217'624**
Brutto-Performance (in %)	5.57	5.57	4.52	3.60	3.33	n/a	n/a	3.76	4.10	-0.35
Netto-Performance vor Neubewertung (in%)	0.10	3.71	3.63	2.93	2.15	n/a	n/a	2.86	3.23	-0.37
Netto-Performance (in %)	3.61	3.58	2.71	1.57	2.01	n/a	n/a	2.08	2.36	-0.28
Ertragswert (Norm FER 26)	**7'165'400**	**5'630'000**	**20'808'900**	**14'256'400**	**8'927'564**	**13'806'791**	**27'819'994**	**205'649'948**	**190'536'738**	**15'113'211**
In % der Bilanz	0.70	0.55	2.04	1.40	0.87	1.35	2.72	20.14	19.20	1.48
Anschaffungswert	5'538'387	4'351'590	17'295'876	12'731'641	8'718'603	13'806'791	27'819'993	176'981'969	161'264'094	15'717'874
Versicherungswert	11'656'000	9'130'600	16'318'400	10'199'000	5'292'900	1'395'700	n/a	150'487'200	150'296'000	191'200
Steuerwert	3'942'620	3'942'620	12'422'520	9'934'784	n/a	n/a	n/a	84'865'325	84'865'325	0
Anlagewert	5'538'387	4'351'590	17'295'876	12'731'641	8'927'564	13'806'791	27'819'993	186'606'478	170'235'053	16'371'424
Kapitalisierungssatz (in %)	5.65	5.60	5.40	5.25	n/a	n/a	n/a	5.50	5.52	0
Optimaler Mietwert	404'846	318'094	1'123'680	748'460	293'400	n/a	n/a	9'025'533	8'374'888	650'645
Effektiver Mietwert	398'888	313'412	932'630	507'620	293'550	n/a	n/a	7'683'590	7'756'760	-73'170
Mietsatz (in %)	**98.53**	**98.53**	**83.00**	**67.82**	**100.05**	**n/a**	**n/a**	**85.13**	**92.62**	**-7.49**

Geografische Verteilung des Immobilienparks im Besitz der PKBW auf den 31. Dezember 2020

Fozelle - Monthey
Erwerb am 07.01.2003

Square - Muraz
Erwerb am 01.07.2003

Dents-du-Midi 28-30 - Aigle VD
Erwerb am 01.10.2003

Tonkin A-B-C-D- Monthey
Erwerb am 01.06.2003

Résidence du Stade B- Sitten
Bau beendet am 07.2012

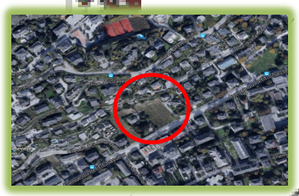
Résidence du Stade A- Sitten
Bau beendet am 07.2010

Riedbach - Ried-Brig
Erwerb am 18.01.2008

Préville - Monthey
Erwerb am 24.11.1999

Projekt L'Agate-Monthey
Erwerb am 06.2013

Projekt Ilot du Léman-Martinach
Erwerb am 12.2014



Bauland Avenue Petit-Chasseur
Erwerb am 12.2014

Près-du-Pont - Martinach
Erwerb am 01.12.2000

Castor - Fully
Erwerb am 22.12.2000

Pollux - Fully
Erwerb am 01.07.2002

Les Gorges - Ardon
Erwerb am 01.01.1999

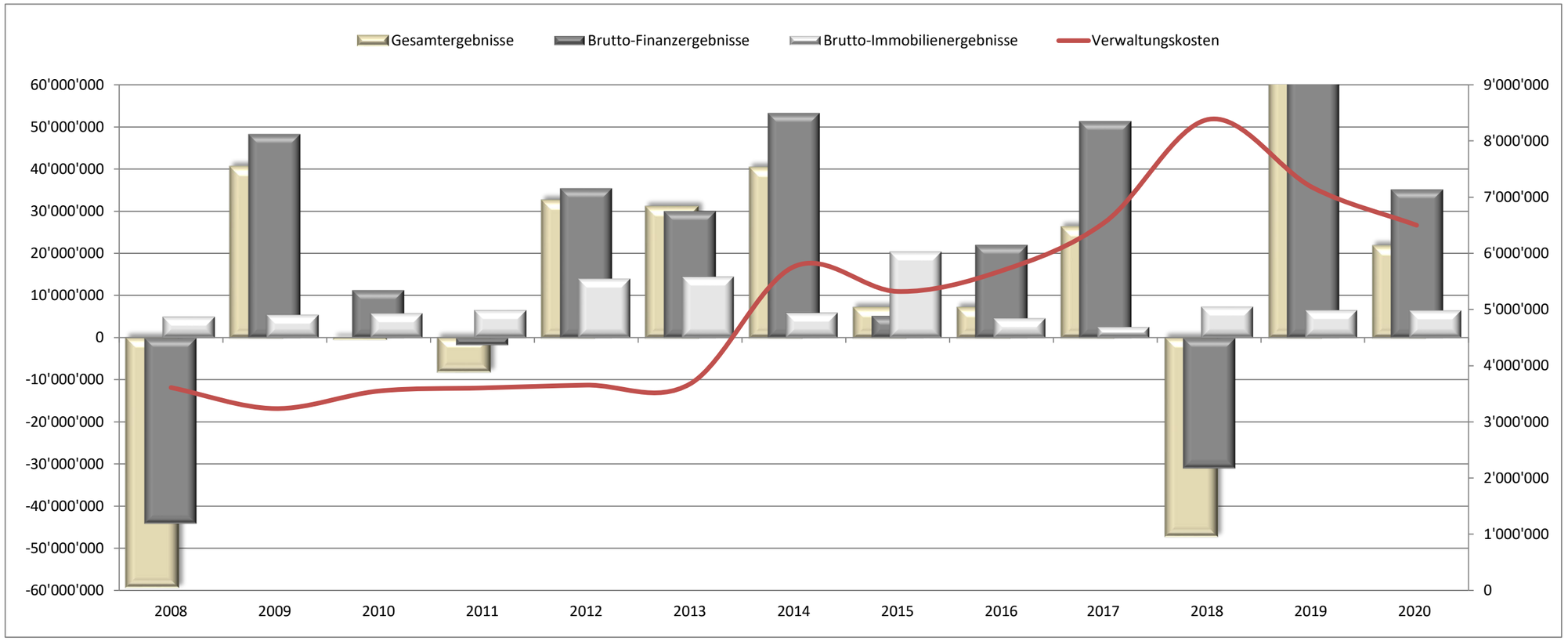
Clos-des-Bois - Bramois

En Chétroz - Siders
Bau beendet am 01.08.2008

Résidence Belle-Cour - Glis
Bau beendet am 01.12.2009

Gaffnersmatten - Turtmann
Erwerb am 19.12.2002

Entwicklung der PKBW Ergebnisse von 2008 bis 2020



	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Gesamtergebnisse	-59'173'953	40'540'011	-331'081	-8'070'510	32'535'845	31'073'482	40'327'718	7'185'586	7'190'338	26'288'759	-47'132'985	73'772'425	21'792'486
Brutto-Finanzergebnisse	-44'069'910	48'271'849	11'310'248	-1'733'334	35'449'883	30'013'073	53'264'145	5'237'003	22'023'146	51'349'770	-30'935'066	89'274'737	35'189'022
Brutto-Immobilienergebnisse	4'993'541	5'460'442	5'789'449	6'531'293	13'920'256	14'388'696	5'904'003	20'250'573	4'666'792	2'585'320	7'403'255	6'557'942	6'469'673
Verwaltungskosten	3'610'250	3'237'031	3'548'237	3'603'680	3'654'328	3'675'778	5'761'972	5'320'933	5'688'926	6'558'905	8'385'761	7'169'380	6'499'899
Versicherungsergebnisse	-16'487'333	-9'955'249	-13'882'542	-9'264'789	-13'179'967	-9'652'509	-13'078'458	-44'031'708	-13'815'428	-22'104'901	-15'299'712	-15'016'041	-13'539'842

1 Anhang zur Jahresrechnung 2020

Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die PKBW, Pensionskasse des Baugewerbes des Wallis, ist eine privatrechtliche Gemeinschaftsstiftung mit Sitz in Sitten. Ihre Rechtsform ist eine Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. des schweizerischen Zivilgesetzbuchs. Sie ist im Handelsregister eingetragen (CHE-109.763.889).

Die PKBW bezweckt im Rahmen ihrer Statuten die Versicherung für die Arbeitnehmenden der angeschlossenen Unternehmen sowie ihrer Berechtigten gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod.

1.2 BVG-Registrierung und Sicherheitsfonds

Die Stiftung erfüllt die Anforderungen des Gesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG). Sie ist im Register der beruflichen Vorsorge der Westschweizer BVG- und Stiftungsaufsichtsbehörde (AS-SO) eingetragen und entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

1.3 Urkunde und geltende Reglemente

Grundlagen	Referenzjahr
Stiftungsurkunde	1982
Statuten der Stiftung	1982 | 2006
Verwaltungsvertrag mit dem WBV	2009
Beratungsvertrag mit PPCmetrics SA	2006
Vorsorgereglement	2014 | 2015 | 2019
Anlagereglement	2014 | 2018
Reglement über die Vorosrgeverpflichtungen	2013 | 2016 | 2018
Reglement über die Teilliquidation	2015 | 2016
Regelement für die Ausschreibung und Vergabe vor Arbeiten	2017

1.4 Organisation -für das Geschäftsjahr 2020 zuständige Mitglieder | Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat

H. Jeanny Morard [1]	Präsident	2017 [2]	UNIA
H. Eddy Emery[1]	Vizepräsident	2018 [2]	WBV
H. Serge Aymon	Mitglied	2011 [2]	UNIA
H. Christophe Bosi	Mitglied	2014 [2]	WBV
H. Alain Métrailler	Mitglied	2017 [2]	WBV
H. Serge Métrailler [1]	Mitglied	2010 [2]	WBV
H. François Thurre	Mitglied	2003 [2]	SCIV
H. Bernard Tissières	Mitglied	2003 [2]	SCIV

Anlagekommission

H. Bernard Tissières	Präsident	2017 [2]	SCIV
H. Eddy Emery	Vizepräsident	2018 [2]	WBV
H. Yvan Jollien	Mitglied	2009 [2]	WBV
H. Jeanny Morard	Mitglied	2005 [2]	UNIA

Immobilienkommission

H. Serge Métrailler	Mitglied	2017 [2]	WBV
H. Jeanny Morard	Mitglied	2017 [2]	UNIA

Verwaltung

H. Yvan Jollien [1]	Verwalter	2009 [2]	WBV

Geschäftssitz

PKBW - CPCV
Rue de l'Avenir 11
1950 Sitten

Tel. 027 327 32 50
info@ave-wbv.ch
http://www.ave-wbv.ch

([1] Kollektivunterschrift zu weit)
([2] Beginn des Mandats)

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater und Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge	
Mitkontraktant	*Pittet Associés SA | Sitten*
ausführender BVG-Experte	H. Marc Fournier
Revisionsstelle	*Treuhänder FIDAG SA | Martinach* H. Christophe Pitteloud & H. Philippe Pierroz
Anlageberater	*PPCmetrics SA, Financial Consulting, Nyon* Spezialist für Anlagen und Investment Unabhängiger Controller | H. Pascal Frei
Vertrauensarzt	*Dr. Vincent Pitteloud | Sitten*
Aufsichtsbehörde	*Westschweizer BVG- und Stiftungsaufsichtsbehörde (AS-SO) | Lausanne*

1.6 Beschlüsse des Stiftungsrates im Jahr 2020

Im laufe des Jahres 2020 hat sich der Stiftungsrat zu drei Sitzungen getroffen: am 15. Januar, am 9. Juli und am 4. Dezember, und folgende Punkte behandelt:

Berufliche Vorsorge

- *Satz der Rentenindexierung 2021:*
  Die Hinterbliebenen- und Invalidenrenten der 2017 in Kraft getretenen obligatorischen beruflischen Vorsorge werden erstmals am 1. Januar 2021 an den Preisentwicklungsindex angepasst.

- *Technischer Zinssatz für die Erstellung der Konten 2020:*
  Der Satz zum 31. Dezember 2019 von 2% wird bis Ende 2020 beibehalten; das nächste technische Gutachten im Jahr 2021 über den Jahresabschluss 2020 wird den neuen technishcen Zinssatz festlegen.

- *Verzinsung der Vorsorgeguthaben der aktiven Versicherten:*
  Der Stiftungsrat hat die Kriterien für die Gewährung eines allfälligen Zusatzzinses über das BVG-Minimum hinaus als Vergütung für die Altersguthaben der aktiven Versicherten definiert. Unter Berücksichtigung des versicherungsmathematischen Risikos und des Risikos, das die Kasse bei ihren Anlagen eingeht, sollten die angenommenen Grundsätze eine automatische Berechnung auf der Grundlage der jährlichen Netto-Performance im Vergleich zu der von den Experten berechneten Renditeanforderung und der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kasse, die anhand der Erreichung des Ziels der Wertschwankungsreserve in % beurteilt wird, ermöglichen. Die Studie ist derzeit in Arbeit und wird 2021 abgeschlossen.

- *BVG-Reform und Anpassung des GAV-GVBW sowie Senkung des Umwandlungssatzes:*
  Der Stiftungsrat hat beschlossen den Umwandlungssatz ab dem 1. Januar 2021 auf 6.8% zu senken.

Verwaltung des beweglichen Vermögens

- Verkauf des Portfolios von Helvetic Trust (spezialisiertes Mandat, das in Schweizer Aktien aktiv ist)

Verwaltung des unbeweglichen Vermögens

- Überwachung der laufenden Bau- und Renovierungsdossiers:
  - Ilot du Léman in Martinach
  - Liegenschaft Prés-du-Pont in Martinach
  - Liegenschaft Agate in Monthey
- Studieren neuer Investitionsprojekte.
- Gewährung einer speziellen COVID-19 Mietminderung von -60% für gewerbliche Mieter, die diese beantragt haben.

Sonstiges

- Annahme der Jahresrechnung 2019 und Entlastung der zuständigen Organe.

1.7 Änderungen Reglement

Artikel 4 Beitritt der Versicherten

5. Der Versicherte hat die Möglichkeit, nach der Auflösung des Arbeitsverhältnisses mit seinem Arbeitgeber, seinen Vorsorgeplan im Sinne des Artikels 47 weiterzuführen.

Artikel 5 Beginn

1. Unter Vorbehalt der Weiterführung bei einer anderen Vorsorgeeinrichtung im Sinne der Artikel 26a oder 47a BVG erfolgt der Beitritt des Arbeitnehmers in die Pensionskasse:

   a. entweder am Tag des Beitritts seines Arbeitgebers zur Pensionskasse;

   b. oder am Tag, an dem er aufgrund der Anstellung die Arbeit antritt oder hätte antreten sollen, in jedem Fall aber zum Zeitpunkt, da er sich auf den Weg zur Arbeit begibt, frühestens jedoch am 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahres.

Artikel 7 Ärztliche Untersuchung und Vorbehalte

3. Im Bereich der BVG-Mindestleistungen haben die Vorbehalte keine Gültigkeit. Die Vorbehalte gelten während höchstens fünf Jahren. Im Falle der Weiterführung des Vorsorgeplans gemäss Artikel 47, wird die Dauer von 5 Jahren weiterhin angewendet. Wird der Versicherte invalid oder stirbt er infolge einer Krankheit während der Gültigkeitsperiode des Vorbehalts, der auf die Krankheit angebracht wurde, so werden die Invaliden- oder Todesfallleistungen der Pensionskasse permanent auf die Höhe der BVG-Mindestleistungen reduziert.

Artikel 8 Ende

1. Unter Vorbehalt des Artikel 47.wird der Beitritt an die Pensionskasse beendet:

   a. an dem Tag, an welchem das Arbeitsverhältnis aus einem anderen Grund als Invalidität oder Pensionierung zu Ende geht;

   b. wenn der Selbstständigerwerbende seine Tätigkeit beendet oder seine Beitrittserklärung zur Pensionskasse annulliert.

Artikel 11 Versicherter Lohn

5. Für Versicherte, die ihre Versicherung weitergeführt haben, gelten die Bestimmungen des Artikels 47.

Artikel 14 Einkauf von Vorsorgeleistungen

4. Ein Einkauf im Sinne von Absatz 3 kann nur dann getätigt werden, wenn sämtliche Vorbezüge im Rahmen der Wohneigentumsförderung zurückerstattet worden sind. Vorbehalten bleiben die Fälle~~, in denen eine Rückzahlung der Vorbezüge gemäss Artikel 48 Absatz 8 nicht mehr zulässig ist~~, von Wiedereinkäufe im Falle der Ehescheidung nach Artikel 41 Absatz 2.

5. Der persönliche Einkaufsbetrag des Versicherten entspricht höchstens der Differenz zwischen dem maximal möglichen Altersguthaben (Summe der Altersgutschriften für die Zeit zwischen dem 1. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahres und dem Zeitpunkt des Einkaufs, unter Berücksichtigung des versicherten Lohnes zum Einkaufszeitpunkt) und dem am Tag des Einkaufs vorhandenen Altersguthaben.

   Der Höchstbetrag der Einkaufssumme wird reduziert um:

   a. allfällige Freizügigkeitsguthaben des Versicherten, die nicht an die Pensionskasse überwiesen worden sind;

   ~~b. allfällige im Rahmen der Wohneigentumsförderung getätigte Vorbezüge, welche gemäss Artikel 48 Absatz 8 nicht mehr zurückbezahlt werden können;~~

   c. allfällige Guthaben in der Säule 3a, soweit sie die maximale Summe der jährlichen gemäss Gesetz vom Einkommen höchstens abziehbaren Beiträge ab vollendetem 24. Altersjahr des Versicherten übersteigen. Bei der Aufzinsung kommen die jeweils gültigen BVG- Mindestzinssätze zur Anwendung. Massgebend ist die vom Bundesamt für Sozialversicherung zu diesem Zweck erstellte Tabelle.

Artikel 15 Nicht eingetragener Lebenspartner

1. Als nicht eingetragener Lebenspartner im Sinne dieses Reglements gilt eine Person, die die folgenden Bedingungen kumulativ erfüllt (auch unter Personen gleichen Geschlechts):

   a. Die Person ist weder verheiratet noch lebt sie in eingetragener Partnerschaft (mit dem Versicherten oder einer anderen Person);

   b. sie ist vom Versicherten nicht geschieden;

   c. nicht mit dem Versicherten im Sinne von Artikel 95 ZGB verwandt ist;

   d. sie hat bei Eintritt des Risikos mit dem Versicherten während mindestens fünf Jahren ununterbrochen eine eheähnliche Lebens- und Schicksalsgemeinschaft geführt oder muss für eines oder mehrere gemeinsame Kinder aufkommen.

1.7 Änderungen Reglement

Artikel 16 Beitrag des Versicherten

1. Jeder Versicherte ist verpflichtete, ~~solange er im Arbeitsverhältnis steht~~ während der Dauer seiner Mitgliedschaft, längstens jedoch bis zum Ablauf einer ununterbrochenen sechsmonatigen Arbeitsunfähigkeit oder bis er das reglementarische Rücktrittsalter erreicht, Beiträge an die Pensionskasse zu entrichten.

6. Die Beitragszahlung von Versicherten, die ihren Vorsorgeplan nach Artikel 47 weiterführen, richtet sich nach den im Anschlussvertrag enthaltenen Bestimmungen. In Ermangelung besonderer Bestimmungen sind die Beiträge monatlich fällig.

Artikel 17 Beitrag des Arbeitgebers

3. ...Um die Saisonalität zu berücksichtigen, werden die Akontobeträge für die Monate Januar bis April um 20 % reduziert, während diejenigen von Mai bis August um 20 % erhöht werden. Die monatlichen Akontobeträge werden zu 90 % ~~oder - auf Gesuch des Arbeitgebers - zu 100 %~~ verrechnet und auf die untere Tausenderstelle abgerundet. Bei Akontobeträgen unter CHF 1'000 wird auf die untere Hunderterstelle abgerundet.

7. Jeder Arbeitgeber kann auf Antrag, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, eine Beitragsrücklage bilden. Der Arbeitgeberanteil der Beiträge kann aus dieser Beitragsreserve finanziert werden. Der Stiftungsrat legt den jährlichen Vergütungssatz fest.

Artikel 18 Sanierungsmassnahmen

2. Sofern die Massnahmen nach Absatz 1 nicht zum Ziel führen, kann die Pensionskasse unter Wahrung der Grundsätze der Verhältnismässigkeit und der Subsidiarität von den Versicherten, dem Arbeitgeber und den Rentenbezügern Beiträge zur Behebung der Unterdeckung erheben. Der Beitrag des Arbeitgebers muss mindestens gleich hoch sein wie die Summe der Beiträge der Versicherten. Die Erhebung eines Beitrags von den Rentenbezügern ist nur auf dem Teil der Rente zulässig, der in den letzten 10 Jahren vor der Einführung der Massnahme durch gesetzlich oder reglementarisch nicht vorgeschriebene Erhöhungen entstanden ist, und der nicht die Mindestleistungen gemäss BVG betrifft. Die Höhe der Rente bei Entstehung des Rentenanspruchs bleibt gewährleistet. Der Beitrag der Rentenbezüger wird mit den laufenden Renten verrechnet.

   Für Versicherte, die ihre berufliche Vorsorge nach Artikel 47 des Reglements weiterführen, wird nur der «Arbeitnehmer»-Anteil der Beiträge, der zur Deckung der Unterdeckung bestimmt ist, von den Versicherten getragen.

   Der Sanierungsbeitrag wird für die Berechnung der minimalen Freizügigkeitsleistung und des Todeskapitals nicht berücksichtigt.

Artikel 20 Zahlung der Leistungen

1. Die Leistungen der Pensionskasse sind wie folgt zahlbar:

   a. die Renten: monatlich oder vierteljährlich, jeweils zu Beginn des Monats oder des Quartals. Renten die im Rahmen einer Scheidung an eine andere Vorsorgeeinrichtung fällig werden, können jährlich bis spätestens dem 15. Dezember ausgezahlt werden;

   b. die Kapitalleistungen: sobald die Anspruchsberechtigten mit Sicherheit bekannt sind, spätestens jedoch innert 30 Tagen nach deren Fälligkeit;

   c. die Freizügigkeitsleistung: am Tage der Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

Artikel 23 Rentenanspruch

2. Beendet ein aktiver Versicherter das Arbeitsverhältnis im Verlauf der fünf Jahre vor dem reglementarischen Rücktrittsalter, so kann er eine vorzeitige Altersrente beziehen, es sei denn, er verlange die Überweisung seiner Freizügigkeitsleistung an die Vorsorgeeinrichtung eines neuen Arbeitgebers ~~(Artikel 45).~~ Unter Vorbehalt von Artikel 47.

Artikel 25 Alterskapital

2. Unter Vorbehalt ~~von~~ der Artikel 14 Absatz 10 und 47, kann der Versicherte ausserdem anstelle der Altersrente und der damit verbundenen Rente des überlebenden Ehegatten den vollen Kapitalbezug der Altersrente verlangen, sofern er:

   a. sein Begehren grundsätzlich mindestens 18 Monate im Voraus stellt; und

   b. nicht im Anschluss an eine Invalidenrente gemäss Artikel 27 Absatz 1 hiernach eine Altersrente bezieht.

   Zu diesem Zweck hat der Versicherte eine entsprechende schriftliche Erklärung an die Durchführungsstelle abzugeben, gegebenenfalls mit der beglaubigten Unterschrift seines Ehegatten.

1.7 Änderungen Reglement

Artikel 27 Rentenanspruch

1. Der Anspruch auf eine befristete Invalidenrente der Pensionskasse beginnt mit dem Anspruch auf eine Rente der IV und erlischt mit dem Ende ~~des Anspruchs auf eine Rente der IV~~ der Invalidität oder sobald der von der IV anerkannte Invaliditätsgrad weniger als 40% beträgt, spätestens jedoch im reglementarischen Rücktrittsalter; ab diesem Zeitpunkt hat der Versicherte Anspruch auf eine Altersrente.

Artikel 30 Beitragsbefreiung

1. Wird ein Versicherter erwerbsunfähig, so wird er nach Ablauf des vollendeten sechsten Monats einer ununterbrochenen Erwerbsunfähigkeit von der Beitragszahlung befreit. Diese Bestimmung gilt auch für jenen Versicherten, der seine Versicherung nach Artikel 47 weiterführt und der im Sinne des Artikels 26 als invalid anerkannt ist.

Artikel 43 Anspruch auf Freizügigkeitsleistung

4. Unter Vorbehalt der Bestimmungen des Artikel 47.

Artikel 45 Verwendung der Freizügigkeitsleistung

1. Bei ~~der Kündigung~~ Beendigung des Arbeitsverhältnisses hat der Arbeitgeber die Pensionskasse unverzüglich zu informieren. Er teilt ihr mit, ob die Kündigung aus Gesundheitsgründen erfolgte.

4. Geht der Versicherte kein Arbeitsverhältnis bei einem neuen Arbeitgeber ein, so kann er zwischen dem Abschluss einer Freizügigkeitspolice und der Eröffnung eines Freizügigkeitskontos wählen. Wenn der Versicherte älter als 55 Jahre ist, kann er die Weiterführung des Vorsorgeplans im Sinne des Artikels 47 wählen.

Artikel 47 Aufrechterhaltung ~~der Risikoversicherung oder der Vollversicherung~~ der Vorsorge

~~2. Die Versicherten, die ihr Arbeitsverhältnis beenden, mindestens das erfüllte 55. Altersjahr erreicht haben und nicht in den Dienst eines neuen Arbeitgebers treten, können die volle Deckung der Versicherung verlängern und den Status eines externen Versicherten erhalten. In diesem Falle entrichten sie die gesamten Beiträge (Beiträge des Versicherten und Beiträge des Arbeitgebers), die als Einzahlungen für den Einkauf von Leistungen zur Berechnung der Freizügigkeitsleistung gemäss Artikel 44 gelten. Im Übrigen ist vorliegendes Reglement sinngemäss auf sie anwendbar.~~

~~3. Der Antrag muss spätestens 30 Tage nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses gestellt werden.~~

2. Der Versicherte, der nach Erreichen des 55. Lebensjahres aufgrund der Beendigung des Arbeitsverhältnisses aus der Versicherungspflicht ausscheidet, kann beantragen, dass seine Versicherung bei der Pensionskasse im gleichen Umfang wie bisher weitergeführt wird. Der Antrag auf Fortsetzung muss vom Versicherten spätestens 30 Tage nach Erhalt des Austrittsformulars gestellt werden.

3. Der Versicherte kann wählen, ob er seinen Vorsorgeplan entweder nur für die Deckung der Risiken Tod und Invalidität oder für die gesamten Leistungen (Tod, Invalidität und Altersguthaben) weiterführen möchte. Er ist dann verpflichtet, die vollen Beiträge (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil) des entsprechenden Betrages (nur Risiko- und Verwaltungskosten oder Sparen, Risiko- und Verwaltungskosten) zu entrichten. Die Beiträge sind monatlich vom Versicherten zu entrichten. Der Anschlussvertrag bleibt vorbehalten.

4. Der Versicherte kann die Weiterführung seiner Vorsorge auf der Basis seines letzten versicherten Lohnes, seines letzten vertraglich festgelegten Lohnes oder eines niedrigeren versicherten Lohnes beantragen. Der Antrag kann nur einmal pro Jahr gestellt werden.

5. Hat die Weiterführung der Versicherung mehr als zwei Jahre gedauert, werden die Leistungen nur in Form einer Rente ausgezahlt. Hat die Weiterführung der Versicherung mehr als zwei Jahre gedauert, ist ein Vorbezug oder eine Verpfändung der Austrittsleistung für den Erwerb von Wohneigentum für den Eigenbedarf nicht mehr möglich.

6. Die Weiterführung der Vorsorge endet, wenn der Versicherte einer neuen Vorsorgeeinrichtung beitritt und mehr als zwei Drittel der Austrittsleistung für den Einkauf aller reglementarischen Leistungen benötigt wird. Wird nur ein Teil der Austrittsleistung an eine andere Vorsorgeeinrichtung überwiesen, wird der versicherte Lohn proportional angepasst. Die Weiterführung endet auch im Todesfall, bei Invalidität oder wenn der Versicherte das normale reglementarische Rentenalter erreicht hat.

7. Die Weiterführung der Versicherung kann der Versicherte bei der Pensionskasse jederzeit unter Einhaltung einer einmonatigen Frist zum Ende des Folgemonats schriftlich kündigen. Die Kündigung durch die Pensionskasse kann bei Nichtzahlung fälliger Beiträge nach schriftlicher Mahnung und Gewährung einer Zahlungsfrist von 30 Tagen erfolgen. Jede individuelle Zahlungsvereinbarung von Beiträgen bleibt vorbehalten.

8. Sobald ein Versicherter das Alter von 60 Jahren (59 Jahre für Frauen) erreicht hat und die Weiterführung der Vorsorge endet, kann er zwischen der Gewährung einer Austrittsleistung und den reglementarischen Frühpensionsleistungen wählen. Hat die Weiterführung mehr als zwei Jahre gedauert, werden die Altersleistungen ausgezahlt.

1.7 Änderungen Reglement

Artikel 48 Vorbezug

8. Der Versicherte kann den zur Finanzierung seines Wohneigentums vorbezogenen Betrag jederzeit zurückzahlen~~, spätestens jedoch drei Jahre vor dem reglementarischen Rücktrittsalter~~, sofern er nicht vorzeitige Altersleistungen der Pensionskasse bezieht, oder bis zum Eintritt eines anderen Vorsorgefalls, ~~oder~~ bis zur Barauszahlung der Freizügigkeitsleistung oder bei der Entstehung des reglementarischen Anspruchs auf Altersleitungen.

Artikel 50 Stiftungsrat

2. Der Stiftungsrat entscheidet über Gestaltung und Ausbau der Pensionskasse, wacht über den Vollzug des GAV und des Reglements und informiert die Versicherten. ~~Er kann gewisse Aufgaben delegieren.~~

Er ist insbesondere befugt, alle erforderlichen Kontrollen bei den unterstellten Arbeitgebern, hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen über die Beitragspflicht und den Leistungsanspruch durchzuführen. Der Stiftungsrat kann die Durchführungsorgan und/oder Dritte mit der Durchführung solcher Kontrollen beauftragen.

Artikel 58 Auskunfts- und Meldepflicht

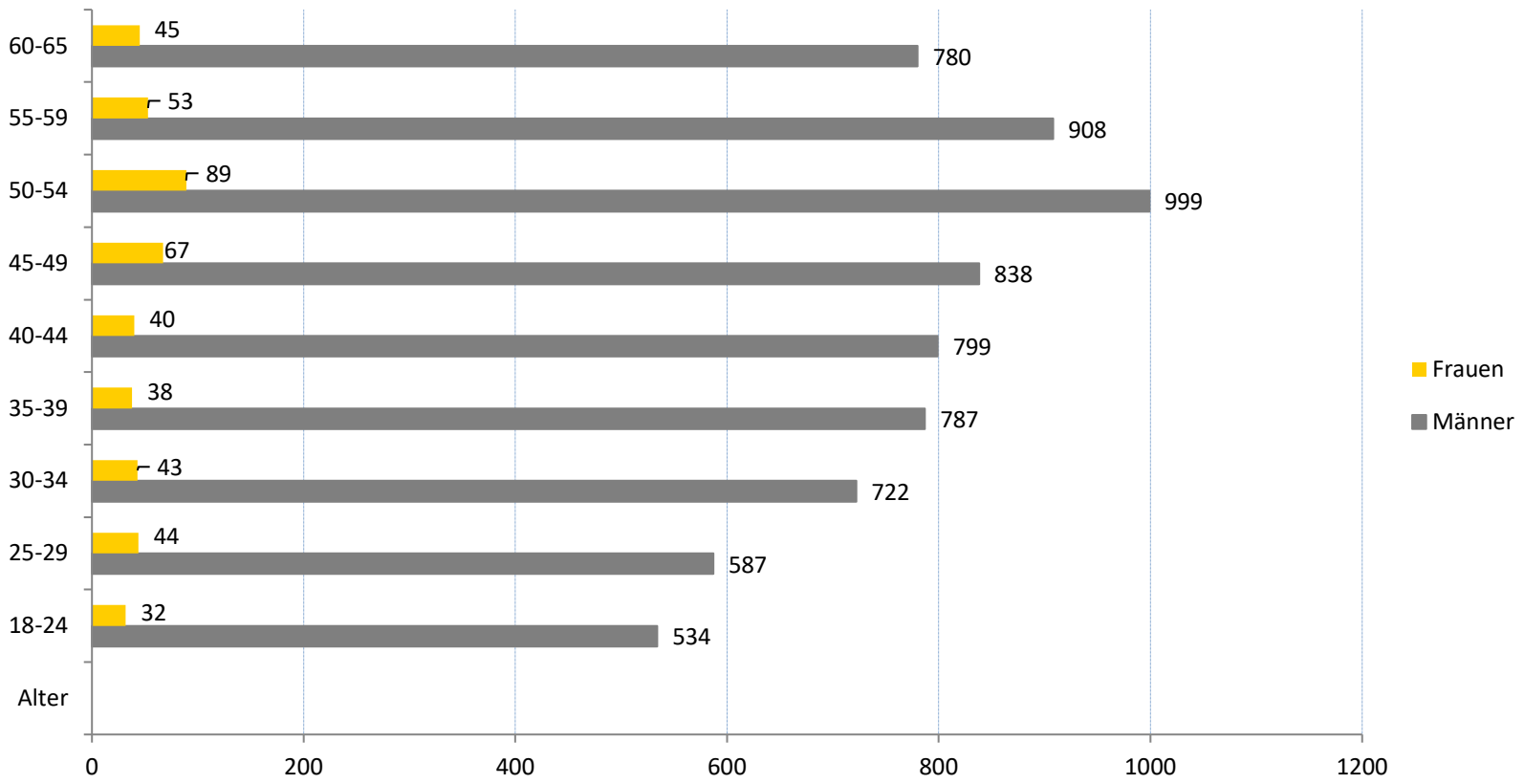
3. Der Arbeitgeber informiert die Pensionskasse innerhalb von 30 Tagen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses für jeden Versicherten ab 55 Jahren. Die Pensionskasse informiert den Versicherten über die Möglichkeit der Weiterführung seines Vorsorgeplans gemäss Artikel 47.

2 Aktive Mitglieder und Rentner

		31.12.2019	**31.12.2020**
2.1	**Angeschlossene Arbeitgeber**		
	Mitgliederunternehemen	771	794
	Sparer	6'870	6'839
	Versicherte Löhne (Tausend CHF)	**428'890**	**436'072**
2.2	**Aktive Versicherte**		
	Männer	6'983	6'954
	Frauen	457	451
	Total aktive Versicherte	**7'440**	**7'405**
2.3	**Entwicklung des Bestands der aktiven Versicherten**		
	Situation auf den 01.01.	7'497	7'440
	Eintritte	1'024	1'194
	Austritte	-1'003	-1'014
	Pensionierungen	-152	-215
	Neue IV-Rentner	-15	-46
	Todefälle aktive Versicherte	-8	-9
	Veränderung inaktive Konten	65	24
	Veränderung aktive Teilinvalide	32	31
	Situation auf den 31. 12.	**7'440**	**7'405**
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	-57	-35
	In % gegenüber dem Vorjahr	**-0.76%**	**-0.47%**

2.4 Beitragszahlende Versicherte

Verteilung der 7'405 der in der Kasse präsenten und beitragszahlenden Versicherten gemäss Altersklassen auf den 31.12.2020.



Alter	18-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-65	**Total**
M	534	587	722	787	799	838	999	908	780	6'954
F	32	44	43	38	40	67	89	53	45	451
2020	566	631	765	825	839	905	1'088	961	825	**7'405**
2019	570	645	730	848	858	922	1'107	951	809	7'440

2.5 Versicherte Rentenbezüger

Art der Rente	en %	**2017**	en %	**2018**	en %	**2019**	en %	**2020**
Pension	53.1	668	53.8	702	54.3	751	56.3	812
Invalidität	20.2	254	19.8	258	18.6	257	16.8	242
Hinterlassene Partner	26.7	336	26.4	344	27.0	373	26.8	387
Geschiedene Partner	0.0	0	0.1	1	0.1	1	0.1	1
Total Rentner	100.0	**1'258**	100.0	**1'305**	100.0	**1'382**	100.0	**1'442**

berechtigte Kinder ausgeschlossen

2.6 Pensionierungen: Option der Versicherten beim Erreichen des reglementarischen Alters

Neue Rentner im Jahr	**2013**	**2014**	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
Altersguthaben (Tausend CHF)	25'811	19'653	21'775	20'077	21'709	21'419	28'428	38'839
Anzahl Fälle	146	119	119	116	115	108	152	215
Variante Kapital								
Altersguthaben (Tausend CHF)	13'804	9'599	9'005	7'990	7'984	10'983	11'706	20'764
Anzahl Fälle	90	70	55	54	54	60	72	130
Variante Rente								
Altersguthaben (Tausend CHF)	12'007	10'054	12'770	12'087	13'726	10'436	16'722	18'075
Anzahl Fälle	56	49	64	62	61	48	80	85
Kapital (im Verhältnis zum Altersguthaben)	53%	49%	41%	40%	37%	51%	41%	53%
Rente (im Verhältnis zum Altersguthaben)	47%	51%	59%	60%	63%	49%	59%	47%
Kapital (im Verhältnis zur Anzahl der Fälle)	62%	59%	46%	47%	47%	56%	47%	60%
Rente (im Verhältnis zur Anzahl der Fälle)	38%	41%	54%	53%	53%	44%	53%	40%

Im Jahr 2020 haben 12 von 215 neuen Rentnern (9 im Jahr 2019) eine gemischte Variante gewählt, d.h. sie haben einen Teil des Guthabens in Form einer Rente und den anderen Teil in Form von Kapital bezogen.

2.7 Invalidität: Entwicklung des Schadensverlaufs seit 2013

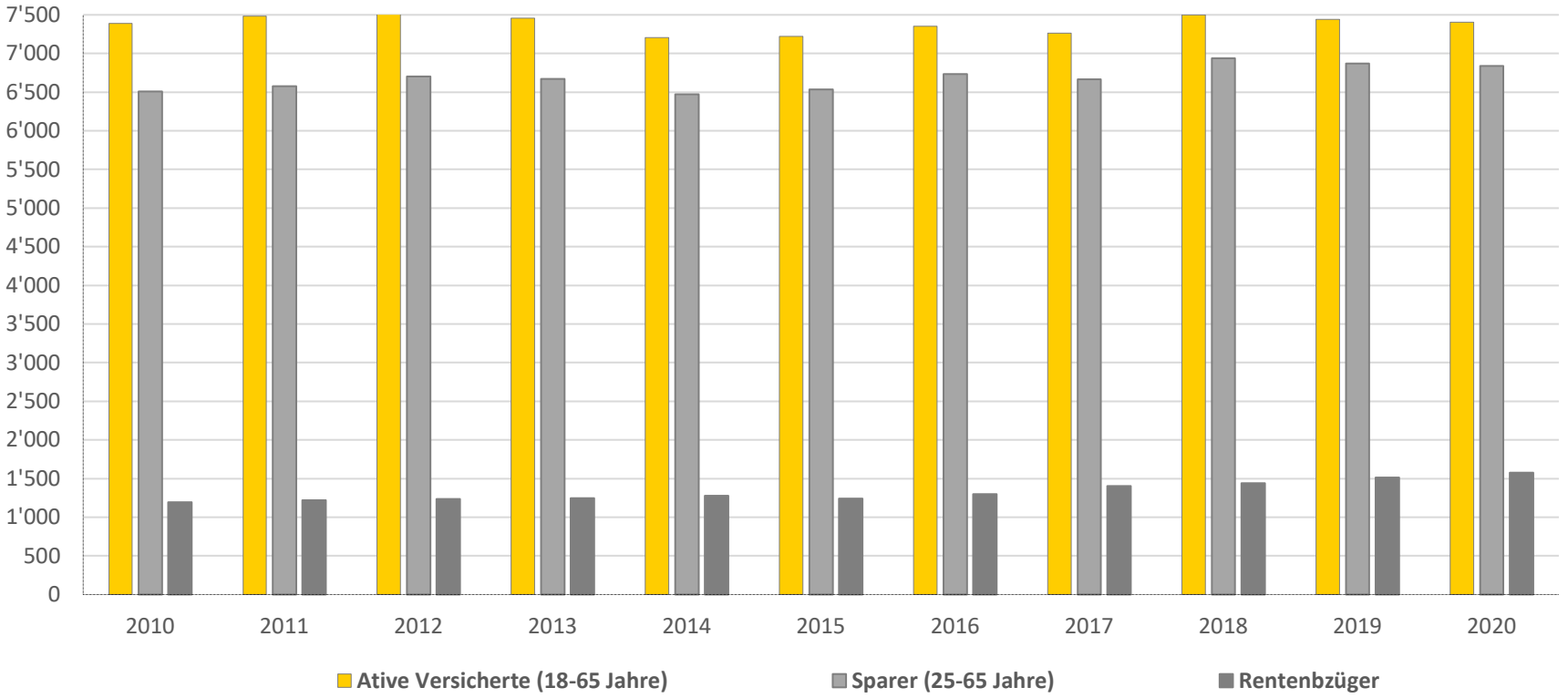
	2013	**2014**	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
Aktive Versicherte	7'458	7'207	7'223	7'355	7'264	7'497	7'440	7'405
Invalide Versicherte	290	283	273	261	254	258	257	242
Verhältnis (in %)	**3.89**	**3.93**	**3.78**	**3.55**	**3.50**	**3.44**	**3.45**	**3.27**

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.8 Statistiken der aktiven Versicherten und der Rentenbezüger

Versichertenkategorie	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Sparer (25-65 Jahre)	6'510	6'577	6'705	6'672	6'474	6'535	6'734	6'666	6'939	6'870	6'839
Ative Versicherte (18-65 Jahre)	7'390	7'484	7'574	7'458	7'207	7'223	7'355	7'264	7'497	7'440	7'405
Pensionierte Versicherte	370	407	458	487	521	563	620	677	712	757	823
Invalide Versicherte	537	513	474	452	440	344	338	347	337	339	319
Hinterlassene Partner	286	299	304	308	319	334	340	380	392	418	434
Geschiedene Partner	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1
Rentenbzüger	**1'193**	**1'219**	**1'236**	**1'247**	**1'280**	**1'241**	**1'298**	**1'404**	**1'442**	**1'515**	**1'577**

einschliesslich berechtigte Kinder



2.9 Statistiken der angeschlossenen Arbeitgeber

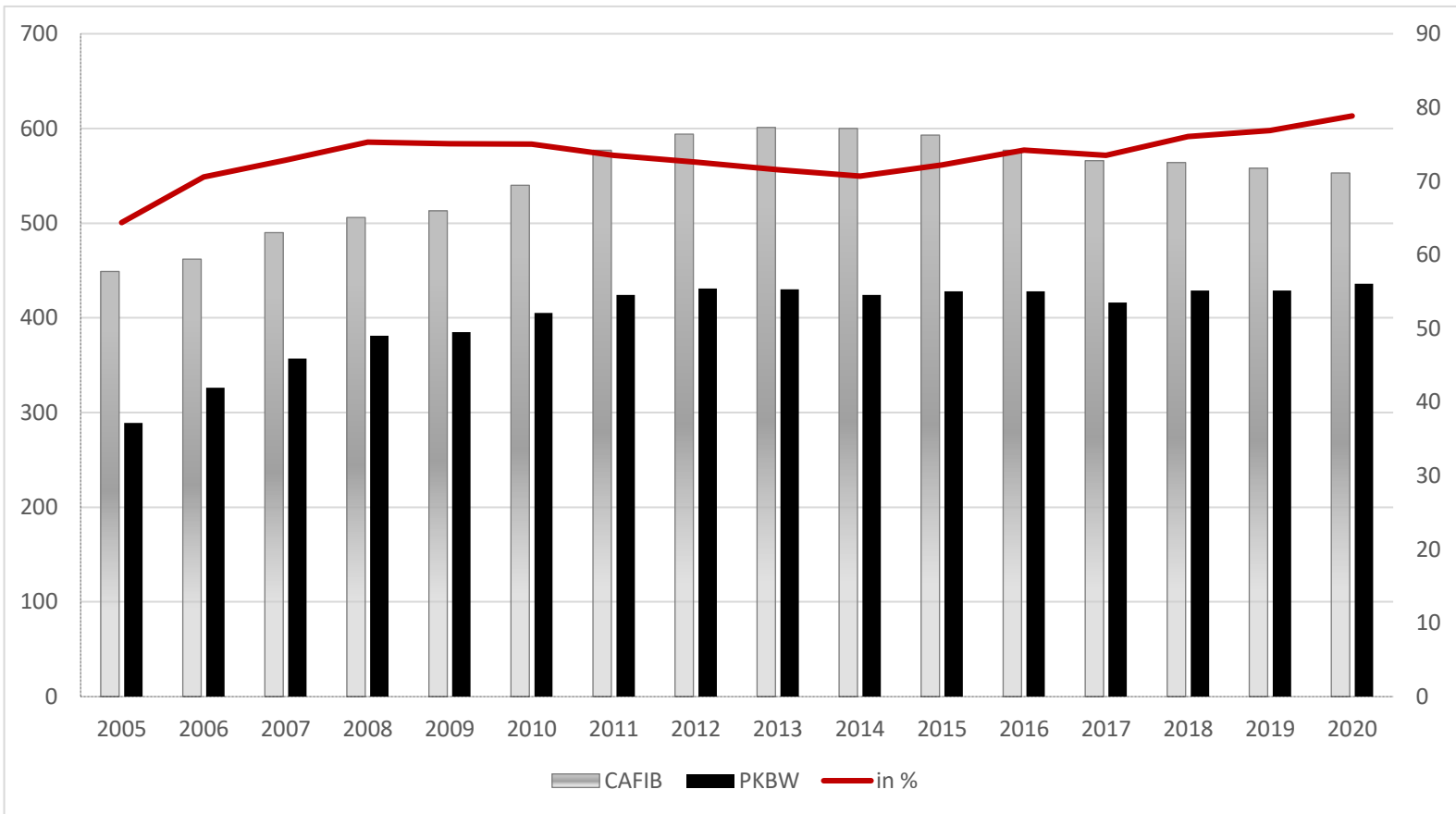
Entwicklung des Bestands	2019	2020
Angeschlossene Unternehmen zum 01.01.	773	771
Eintritt im laufe des Jahres	30	42
Aufgabe der Tätigkeit	-16	-16
Konkurse	-16	-3
Saldo am 31.12.	**771**	**794**

Nach Region		2019		2020
Oberwallis	21%	163	22%	172
Zentralwallis	41%	313	41%	326
Unterwallis	38%	295	37%	296
Total	100%	**771**	100%	**794**

Pro Lohnniveau	2019	2020
Ohne Jahresabrechnung	13	1
Löhne auf 0	183	229
Löhne zwischen 1 und 50'000	70	65
Löhne zwischen 50'001 und 100'000	88	85
Löhne zwischen 100'001 und 250'000	129	119
Löhne zwischen 250'001 und 500'000	100	107
Löhne zwischen 500'001 und 1'000'000	76	78
Löhne ab 1'000'001	112	110
Total	**771**	**794**

Pro Tätigkeitssektor	2019	2020
Maurerhandwerk, Tiefbau	559	569
Plattenlegergewerbe	130	137
Verschiedene (darunter WBV)	48	49
VWKB	27	30
Baumaterialien	5	7
Bodenbeläge	2	2
Total	**771**	**794**

Gemeldete AHV-Löhne (in Millionen CHF) | vergleich PKBW und Familienzulagenkasse CAFIB seit 2005



	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
CAFIB	449	462	490	506	513	540	577	594	601	600	593	577	566	564	558	553
PKBW	289	326	357	381	385	405	424	431	430	424	428	428	416	429	429	436
in %	64	71	73	75	75	75	73	73	72	71	72	74	73	76	77	**79**

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Pensionskasse PKBW hat zum Ziel, ihren Mitgliedern die Erfüllung der Mindestvorschriften gemäss Gesamtarbeitsvertrag für das Hoch- und Tiefbaugewerbe im Kanton Wallis in Übereinstimmung mit dem BVG zu garantieren. Als Vorsorgeeinrichtung beteiligt sie sich an der Durchführung der obligatorischen Versicherung gemäss Artikel 48 BVG.

Der für alle Versicherten einheitliche Vorsorgeplan ist ein sogenananter Plan im Beitragsprimat im Sinne des Artikels 15 FZG.

Versicherter Lohn	Massgebender AHV-Lohn, höchstens jedoch der im UVG berücksichtigte Maximallohn | CHF 148 200

Leistungen bei Invalidität	
Rente	25% des letzten AHV-Lohns [max UVG]
Kinderrente	5% des letzten AHV-Lohns [max UVG]
Wartefrist	24 Monate
Beitragsbefreiung	ab dem siebten Monat
Leistungen im Todesfall	
Rente	15% des letzten AHV-Lohns [max UVG]
Kinderrente	5% des letzten AHV-Lohns [max UVG] oder 20%, wenn der Versicherte pensioniert ist
Todesfallkapital	kumuliertes Altersguthaben
Leistungen bei Pension	
Rente	7% des am Tag der Pensionierung kumulierten Altersguthaben
Kinderrente	20% der Altersrente
Todesfallkapital	kumulliertes Altersguthaben, mit einer Kündigungsfrist von 18 Monaten

	Männer	*Frauen*	*Gutschrift (% des versicherten Lohns)*
Altersgutschrift	25 - 34 ans	25 - 33 ans	5.00
	35 - 44 ans	34 - 43 ans	7.10
	45 - 54 ans	44 - 53 ans	10.70
	55 - 65 ans	54 - 64 ans	12.80

Freizügigkeitsleistung	*Berechnung des überwiesenen Betrags:* Gesamtheit des Altersguthabens am Tag der Beendigung des Arbeitsverhältnisses, mindestens jedoch die Einlagen des Versicherten mit Zinsen, erhöht um den Betrag der Sparbeiträge des Versicherten, angehoben um 4 % pro Altersjahr über 20 Jahren

Zinssatz, reguläres Erspartes (in %)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	**2020**
	1.75	1.75	1.25	1.00	1.00	1.00	1.00

Zinssatz, zusätzlich Erspartes (in %)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	**2020**
	0.25	0.00	0.00	0.50	0.00	1.00	0.00

Technischer Zinssatz (in %)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	**2020**
	3.25	2.25	2.25	2.25	2.00	2.00	2.00

3.2 Finanzierung

Gemäss Artikel 5 des Gesamtarbeitsvertrags GVBW ist die Mitgliedschaft obligatorisch für sämtliche Angestellten, die eine direkte oder indirekte Tätigkeit im Bauhauptgewerbe, im Tiefbau und in den zugehörigen Branchen der Bauwirtschaft des Wallis ausüben. Die Mitgliedschaft beginnt am ersten Arbeitstag, frühestens jedoch am 1. Januar, welcher der Vollendung des 17. Altersjahrs folgt. Bis zum 1. Januar, welcher der Vollendung des 24. Altersjahrs folgt, deckt die Versicherung nur das Todesfall- und das Invaliditätsrisiko ab. Ab diesem Datum wird die Versicherung ebenfalls auf die Altersleistungen ausgedehnt.

Der beitragspflichtige Lohn entspricht dem versicherten Lohn. Er beträgt 100 % des massgebenden AHV-Lohns, auf dem die AHV/IV-Beiträge erhoben werden, höchstens aber dem vom UVG berücksichtigten jährlichen Maximallohn.

Die Beiträge werden paritätisch von Arbeitgeber und Arbeitnehmer getragen, gemäss unten ausgeführter Skala.

Finanzierung der Leistungen

Gesamtsatz

Männer	Frauen	Risiko	Sparen	Total
17 - 24 Jahre	17 - 24 Jahre	2.50%	0.00%	2.50%
25 - 65 Jahre	25 - 64 Jahre	2.50%	9.00%	11.50%

Zulasten des Versicherten

Männer	Frauen	Risiko	Sparen	Total
17 - 24 Jahre	17 - 24 Jahre	1.25%	0.00%	1.25%
25 - 65 Jahre	25 - 64 Jahre	1.90%	3.85%	5.75%

Zulasten des Arbeitgebers

Männer	Frauen	Risiko	Sparen	Total
17 - 24 Jahre	17 - 24 Jahre	1.25%	0.00%	1.25%
25 - 65 Jahre	25 - 64 Jahre	0.60%	5.15%	5.75%

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Ohne Gegenstand

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

4.1 Bestätigung über die Rechnungslegung nach Swiss Gaap FER26*

In Anwendung des Artikels 47 BVV2 erfolgt die Rechnungslegung gemäss den Normen Swiss Gaap FER26*. Sämtliche Positionen der Rechnung sowie der Anhang sind nach diesen Grundsätzen erstellt worden.

** Swiss Generally Accepted Accounting Principles - Empfehlung zur Rechnungslegung Nr. 26*

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Wertpapieranlagen

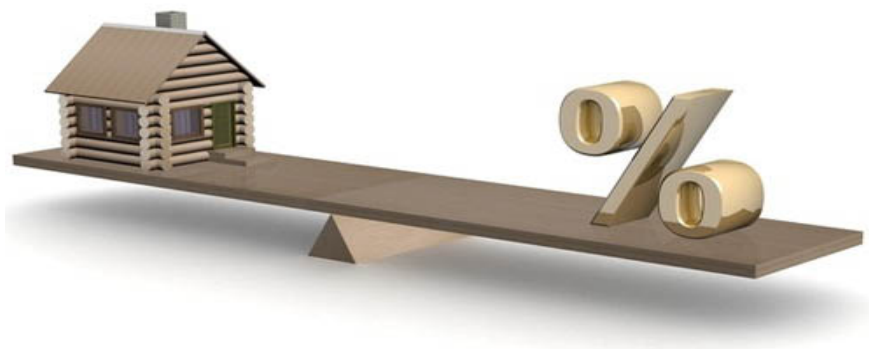
Die PKBW evaluiert ihre Wertschriften anhand des Marktwerts gemäss folgender Tabelle:

Obligationen in CHF	Kurswert auf den 31.12.
Obligationen in Fremdwährung	Kurswert auf den 31.12.
Aktien Schweiz und Ausland	Kurswert auf den 31.12.
Anlagefonds	Kurswert auf den 31.12.
Devisen	Kurs am letzten Arbeitstag des Jahres

Immobilienanlagen

Am 28. November 2017 ist beschlossen worden, die aktuelle Bewertungssmethode des Immobilienparks zu ändern, um nach 10 Jahren starke Abwertungen zu verhindern, welche grosse Ertragsminderungen verursachen. Die neue Methode ermöglicht eine bessere Abstufung dieser Abwertung anhand des Alters.

Bestimmung der Kapitalisierungsrate	**31.12.2019**	**31.12.2020**
Referenzhypothekensatz	1.50%	1.50%
Eigenkapitalrendite [40% des technischen Satzes]	0.80%	0.80%
Fixkosten [inkl. spezifischer Zuordnung und Vakanzrisiko]	1.10%	1.10%
Total Fixkosten	3.40%	3.40%
Variable Kosten je nach Alter des Gebäudes, zwischen 1 und 40 Jahren	1.50% - 3.50%	1.50% - 3.50%
Total, zwischen 1 und 40 Jahren gemäss Jahresskala	5.00% - 7.00%	5.00% - 7.00%



4.3 Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Die Bewertungsgrundsätze der Vorsorgekapitalien der Versicherten befinden sich im Reglement über die versicherungstechnischen Passiven.

4.4 Änderung der Buchführungsgrundsätze bei Bewertung und Rechnungslegung

Ohne Gegenstand

5 Versicherungstechnische Risiken, technische Regeln und Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die Rückstellung für Risikoschwankungen dient dazu, sämtliche Risiken in Zusammenhang mit Todesfällen und Invalidität abzudecken. Sie beträgt auf den 31.12.2020 CHF 11'960'000. Sie entspricht den festgelegten jährlichen Gesamtkosten der Schadensfälle unter Berücksichtigung eines Sicherheitsgrads von 97.5%.

Dank der im reglementarischen Beitrag inbegriffenen Risikoprämie und der Rückstellung für Risikoschwankungen in Bezug auf Todesfälle und Invalidität verfügt die PKBW über genügend Sicherheitsmassnahmen.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Spartguthaben im Beitragsprimat

	31.12.2019	**31.12.2020**
Saldo am 1. Januar	536'457'364	536'287'044
Spargutschriften	38'813'698	39'011'489
Freizügigkeitseinlagen	17'212'891	17'266'011
Einmalige Prämien und Rückkäufe	813'045	705'900
Rückzahlung WEF / Scheidung	478'514	536'332
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-25'774'277	-24'401'320
Auszahlungen WEF /Scheidung	-2'636'408	-1'976'913
Auflösung aufgrund von Pension, Todesfall und Invalidität	-39'258'401	-40'000'270
Verzinsung des Vorsorgekapitals	9'665'718	5'057'627
Zuschlag gemäss Art. 17 FZG	1'761'682	1'692'210
Bereinigung Vosorgekapital Aktive gemäss *Norm FER26*	-1'246'781	-2'283'041
Total des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten am 31.12.	536'287'044	531'895'068
Anzahl der offenen Sparkonten aktiver Versicherte (inkl. Invalide) am 31.12.	7'232	7'171

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2019	**31.12.2020**
Altersguthaben gemäss BVG	410'817'808	411'473'980
Vom Bundesrat festgelegter BVG-Mindessatz (in %)	1.00	1.00

5.4 Ergebnisse des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das technische Gutachten betreffend die Rechnung des Geschäftsjahrs 2017 von Pittet Associés SA enthält folgende Schlussfolgerungen:

- Für den Rechnungsabschluss 2018 den technischen Zinssatz von 2.25 % auf 2 % senken (und diesen Satz formell im Reglement über die versicherungstechnischen Passiven ändern).
- Mit einer neuen ALM-Studie die Leistungserwartung (2.5 %) validieren.
- Sich einer identischen Definition der Schwankungsreserve im Anlagereglement und in der Jahresrechnung vergewissern.
- Weiterhin jährlich die Entwicklung der Risiken Todesfälle, Invalidität und Lebenserwartung überwachen, um allfällige Änderungen in der Tendenz des Schadenverlaufs in Bezug auf die angewandten versicherungstechnischen Tabellen zu antizipieren.
- Eine Beitragserhöhung prüfen, um die Lücke in der Ersparnisfinanzierung zu schliessen. Zu diesem Zweck wird eine Erhöhung um mindestens einen halben Beitragspunkt empfohlen.
- Die optimale Versicherungslösung für die Kasse untersuchen. Eine Rückversicherungslösung könnte während der Vertragsdauer eine im Voraus bekannte Beitragsmarge garantieren und würde die Kasse vor einer Erhöhung des Schadenverlaufs schützen.
- Jedes Jahr die Übereinstimmung des Beitragssatzes mit der Kostenentwicklung, der Struktur der aktiven Versicherten und der neuen Rentner überprüfen. Mit einer technischen Analyse des Jahresergebnisses der Kasse könnten die Quellen des Gewinns und des Verlustes präziser beurteilt werden.

Ein neues Gutachten ist im Herbst 2021 vorgesehen, basierend auf der Jahresrechung 2020.

5 Versicherungstechnische Risiken, technische Regeln und Deckungsgrad (Fortsetzung)

5.5 Nachweis und Grundlagen der technischen Rückstelllungen

Rückstellung für die Aufrechterhaltung des Umwandlungsatzes

In Übereinstimmung mit Artikel 11 des Reglements über die Vorsorgeverpflichtung wurde der Betrag dieser Rückstellung so berechnet, dass er die Beibehaltung eines Umwandlungssatzes auf dem Niveau der reglementarischen Sätze für Versicherte, die weniger als 5 Jahre vor der Pensionieurng stehen, abdeckt. Unter Berücksichtigung einer Kapitalnahme von 50% der BVG-Sterbetafeln 2015 und der Absenkung des technischen Zinssatzes auf 2% bleibt diese Rückstellung gegenüber Ende 2019 unverändert, um im Rahmen des nächsten technischen Gutachtens zu prüfen, ob die beibehaltenen Parameter und die verwendeten technischen Grundlagen neu bewertet werden müssen.

Rückstellung für die Anpassung technischer Grundlagen

Am Ende des Geschäftsjahr entspricht die Rückstellung für die Anpassung der technischen Grundlagen 2.5% des Vorsorgekapitals der Rentenbzüger (ohne Kinderrenten und Altersguthaben der Invaliden), unter Berücksichtigung einer Zuweisung von 0.5% pro Jahr seit der Veröffentlichung der technischen Grundlagen (Jahr 2015). Diese technische Rückstellung hat eine Erhöhung um CHF 1'570'000 erfahren und beträgt am 31.12.2020 CHF 6'366'000.

Rückstellung für Risikoschwankungen

Sie ist zur Deckung einer ungünstigen Entwicklung des Schadensverlaufs der Todes- und Invaliditätsfälle bestimmt und entspricht den jährlichen Kosten der gesamten Schadensfälle unter Berücksichtigung eines Sicherheitsgrads von 97.5%. Unter Berücksichtigung der Entwicklung des Personalbestands und der angenommenen technischen Grundlagen, wurde das Ziel für Ende 2020 auf CHF 11'960 000 gesetzt.

5.6 Betrag und Entwicklung der technischen Rückstellungen

	31.12.2019	31.12.2020
Total technische Rückstellungen	**47'996'000**	**49'926'000**
Rückstellung für die Aufrechterhaltung des Umwandlungssatzes	*31'600'000*	*31'600'000*
Rückstellung auf den 01.01.	31'300'000	31'600'000
Jährliche Zuweisung	300'000	0
Rückstellung für die Anpassung technischer Grundlagen	*4'796'000*	*6'366'000*
Rückstellung auf den 01.01.	3'425'000	4'796'000
Jährliche Zuweisung	1'371'000	1'570'000
Rückstellung für Risikoschwankung	*11'600'000*	*11'960'000*
Rückstellung auf den 01.01.	11'400'000	11'600'000
Jährliche Zuweisung	200'000	360'000

5.7 Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht

Die Kommentare zu diesem Punkt werden unter dem Punkt 6.8 behandelt.

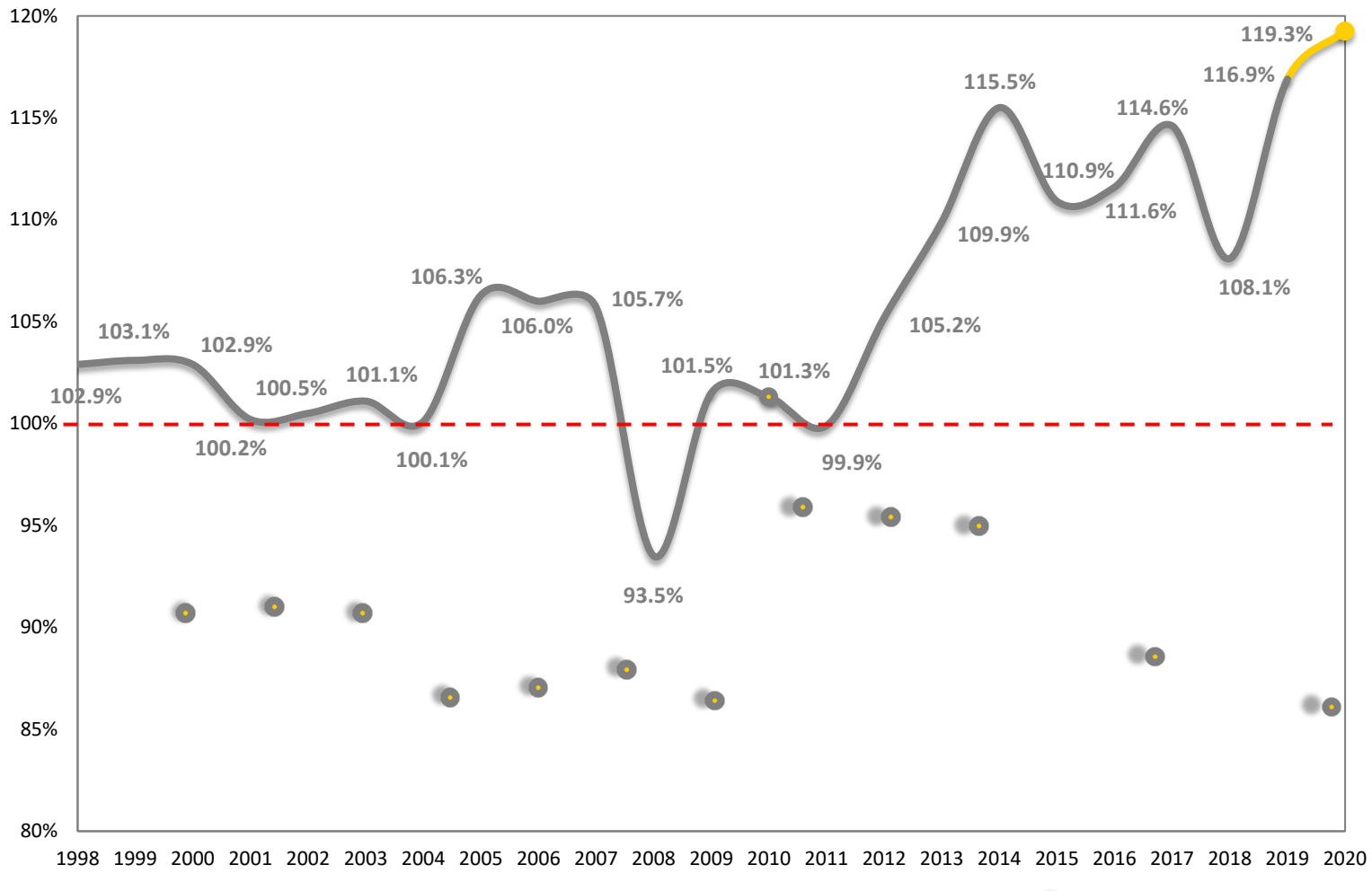
5 Versicherungstechnische Risiken, technische Regeln und Deckungsgrad (Fortsetzung)

5.8 Bestimmung des verfügbaren Vermögens BVV2

	31.12.2019	31.12.2020
Total Aktiven	992'360'522	1'021'299'716
Schulden	-11'662'522	-9'101'379
Passive Rechnungsabgrenzung	-616'718	-705'866
Nicht-technische Rückstellungen	-2'264'639	-2'264'639
Arbeitgeber-Beitragsreserve	-11'105'814	-8'410'432
Verfügbares Vermögen gemäss BVV2	**966'710'829**	**1'000'817'401**
Vorsorgekapital	778'913'757	789'297'842
Technische Rückstellungen	47'996'000	49'926'000
Total der Vorsorgeverfpflichtungen	**826'909'757**	**839'223'842**
Überschuss	139'801'072	161'593'559
Deckungsgrad der Verpflichtungen	**116.9%**	**119.3%**

Der Deckungsgrad gibt Auskunft über die Kapazität der Kasse, ihre Vorsorgeverpflichtungen einzuhalten. Ein Wert über 100 % bedeutet, dass das Vermögen grösser ist als die Verpflichtungen und die Kasse über eine genügende Deckung verfügt. Bei einem Wert unter 100 % sind die Verpflichtungen hingegen nicht mehr vollständig gedeckt. Ende 2020 verfügt die PKBW über einen gesetzlichen Deckungsgrad (gemäss Artikel 44 Abs. 1 BVV2) von 119.3%.

Entwicklung des Deckungsgrads der Vorsorgeverpflichtungen seit 1998



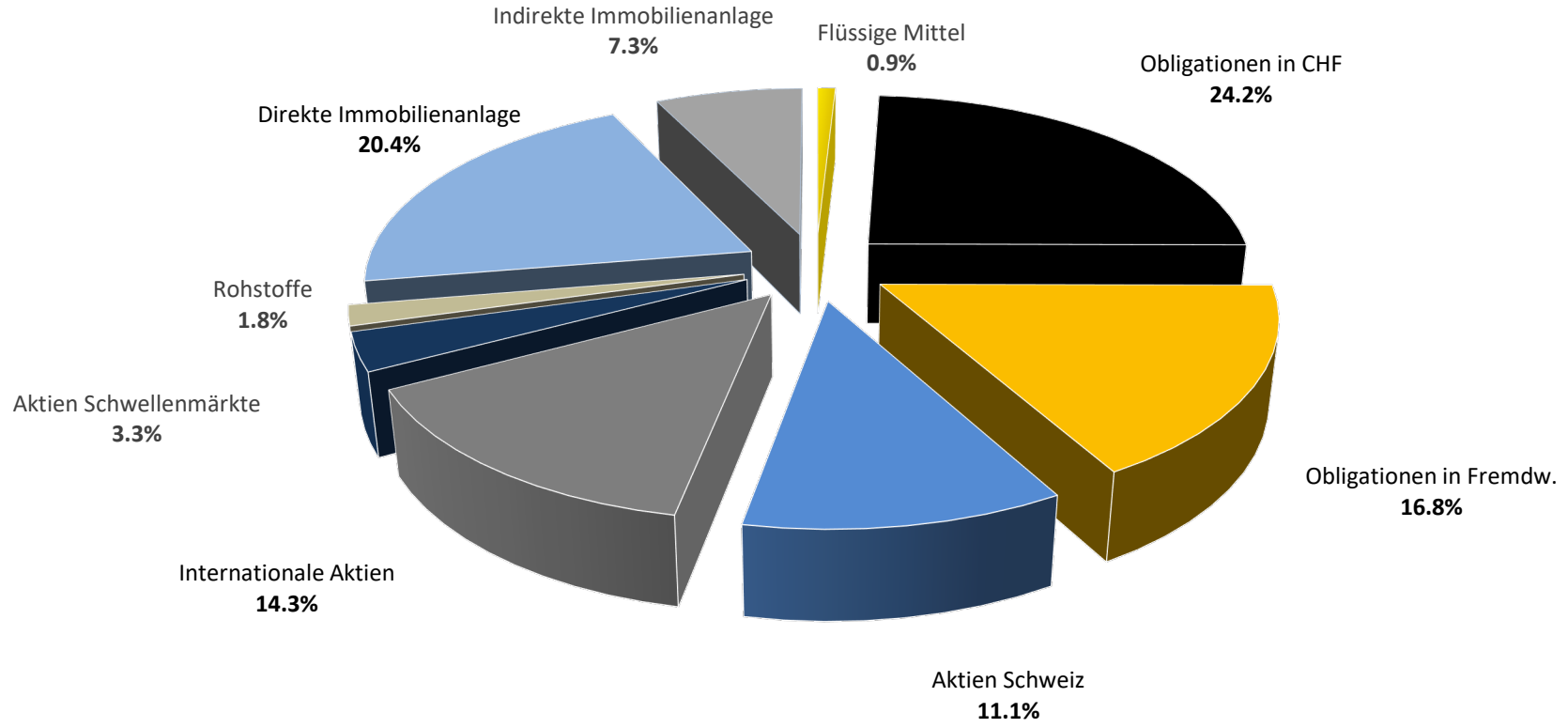
6 Erläuterungen in Bezug auf die Anlagen und ihre Ergebnisse

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement, Allokation der Aktiven, neutrale Strategie und taktische Margen

Die PKBW wird so verwaltet, dass die Sicherheit der Anlagen, ein vernünftiger Ertrag und eine geeignete Risikoverteilung hinsichtlich der strategischen Allokation sowie die Deckung der voraussichtlichen flüssigen Mittel garantiert sind. Zur Erreichung dieser Ziele hat der Stiftungsrat eine Anlagekommission unter seiner Kontrolle ernannt, welche damit beauftragt ist, eine Anlagestrategie auszuarbeiten, die mit den gesetzlichen Bestimmungen und dem Anlagereglement der PKBW übereinstimmt.

Die Credit Suisse, die ein Global Custody-Mandat erhalten hat, fungiert als Depotbank. Die Anlageverwaltung wird neun von der FINMA akkreditierten Vermögensverwaltern [Details unter Punkt 6.4] anvertraut, die über indexierte und/oder spezifische Balanced-Mandate aktiv oder passiv verwaltet werden. Die Anlagekommission informiert den Stiftungsrat regelmässig.

Anlagekategorie gemäss BVV2	**31.12.2020**		*Strategische Allokation*			
	Total Aktiven		*Min*	**Ziel**	*Max*	**BVV2**
Flüssige Mittel in CHF:	**8'865'848**	**0.9%**	**0.0%**	**0.0%**	**3.0%**	
- Strategische flüssige Mittel	8'865'848	0.9%				
Obligationen in CHF	**244'143'715**	**24.2%**	**16.0%**	**25.0%**	**34.0%**	
Obligationen in Fremdwährung (Deckung in CHF):	**169'251'395**	**16.8%**	**9.0%**	**17.0%**	**25.0%**	
- Regierungsobligationen in Fremdw. *(Deckung in CHF)*	98'125'120	9.7%	6.0%	10.0%	14.0%	
- Unternehmensobligationen in Fremdw. *(Deckung in CHF)*	53'112'548	5.3%	3.0%	5.0%	7.0%	
- Obligationen Schwellenmärkte *(Deckung in CHF)*	18'013'727	1.8%	0.0%	2.0%	4.0%	
Total Nominalwert	**422'260'958**	**41.9%**		**42.0%**		
Aktien:	**289'677'215**	**28.7%**	**20.0%**	**28.0%**	**36.0%**	**50.0%**
Aktien Schweiz	112'169'368	11.1%	8.0%	11.0%	14.0%	
Internationale Aktien	143'922'753	14.3%	10.0%	14.0%	18.0%	
- Large & Mid Cap	119'700'983	11.9%	9.0%	12.0%	15.0%	
- Small Cap	24'221'770	2.4%	1.0%	2.0%	3.0%	
Aktien Schwellenmärkte	33'585'093	3.3%	2.0%	3.0%	4.0%	
Alternative Anlagen:	**17'854'328**	**1.8%**	**0.0%**	**2.0%**	**4.0%**	**15.0%**
- Rohstoffe *(Deckung in CHF)*	17'854'328	1.8%	0.0%	2.0%	4.0%	
Immobilien Schweiz:	**278'779'899**	**27.6%**	**21.0%**	**28.0%**	**35.0%**	**30.0%**
- Direkte Immobilienanlage	205'649'948	20.4%	15.0%	20.0%	25.0%	
- Indirekte Immobilienanlage	73'129'950	7.3%	6.0%	8.0%	10.0%	
Total Realwert	**586'311'442**	**58.1%**		**58.0%**		
Total Portfolio-Allokation	**1'008'572'400**	**100.0%**		**100.0%**		
Forderungen gegenüber Dritte	3'791'103					
Anlagen beim Arbeitgeber	8'930'508					
Total Anlagen	**1'021'294'010**					
Andere verschiedene Aktien	5'707					
Total Aktiven	**1'021'299'716**					



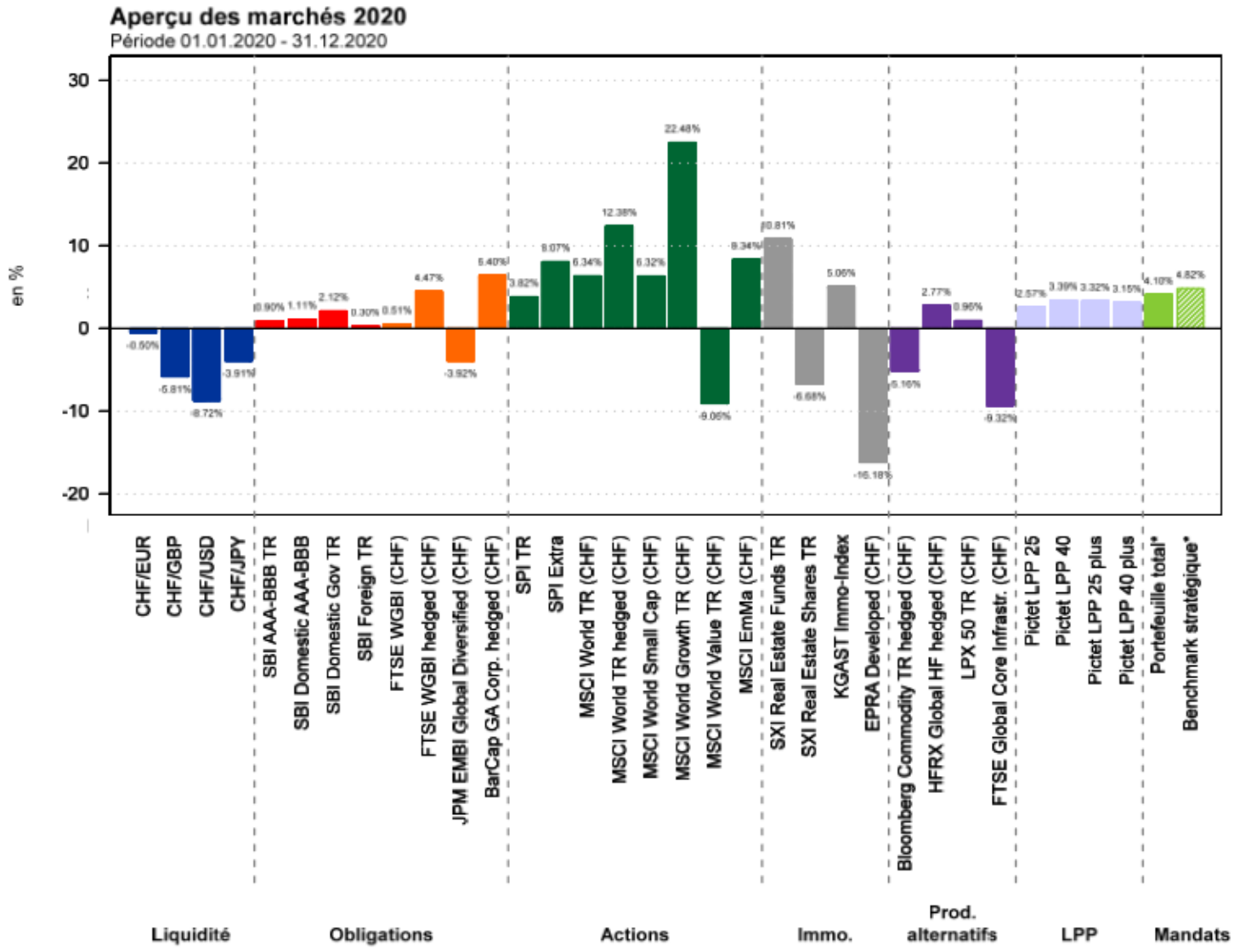
6 Erläuterungen in Bezug auf die Anlagen und ihre Ergebnisse (Fortsetzung)

6.2 Ziel und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Ausgangsreserve	86'872'874	113'161'633	66'028'647	139'801'072
Veränderung aufgrund des Betriebsergebniss	26'288'759	-47'132'986	73'772'425	21'792'486
Billanzierte Reserve zum 31.12.	**113'161'633**	**66'028'647**	**139'801'072**	**161'593'558**
Strategisches Ziel	18%	18%	18%	18%
Total der Bilanz	915'906'505	903'761'833	992'360'522	1'021'299'716
Ideale Reserve	164'863'171	162'677'130	178'624'894	183'833'949
Aktuelle Reserve	113'161'633	66'028'647	139'801'072	161'593'558
Fehlende Reserve	**51'701'538**	**96'648'483**	**38'823'821**	**22'240'391**

6.3 Järliche Performance des marktindexes des Portfolios

Anlageklasse	Referenzindex	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Obligationen in CHF	SBI AAA-BBB TR	1.77%	1.32%	0.13%	0.07%	3.05%	0.90%
Obligationen in Fremdw.	FTSE GBI ex CHF	-0.20%	1.65%	-0.22%	-0.60%	4.02%	4.47%
Aktien Schweiz	SPI	2.68%	-1.41%	19.92%	-8.57%	30.59%	3.82%
Internat. Aktien	MSCI World ex CH net	-0.18%	9.63%	17.34%	-7.64%	25.27%	5.92%
Schwellenmärkte	MSCI EM Net	-13.97%	13.32%	31.68%	-13.59%	16.33%	7.99%



6.4 Detailstruktur des Portfolios PKBW und konsolidierte Netto-Performance zum 31.12.2020

		Wert vor Anpassung		*Marktwert (Bilanzwert)*		
Vermögensverwalter	Art des Mandats	ME	CHF	ME	CHF	*Anpassung CHF*
Schroder Investment Management	Aktien Ausland, Small Cap	11'385'046	11'024'710	12'561'174	11'103'449	78'740
(Schweiz) AG, Genf	Aktives spezialisiertes Mandat		**11'024'710**		**11'103'449**	**78'740**
Allianz Global Investors	Aktien Ausland, Small Cap	11'277'545	10'920'610	14'840'569	13'118'321	2'197'710
(Schweiz) AG, Zürich	Aktives spezialisiertes Mandat		**10'920'610**		**13'118'321**	**2'197'710**
Vontobel Asset Management SA	Aktien Schwellenmärkte	32'499'093	31'470'497	37'994'336	33'585'093	2'114'596
Genf	Aktives spezialisiertes Mandat		**31'470'497**		**33'585'093**	**2'114'596**
Vontobel Asset Management SA	Rohstoffe	9'106'301	9'106'301	8'940'478	8'940'478	-165'823
Genf	Aktives spezialisiertes Mandat		**9'106'301**		**8'940'478**	**-165'823**
Gresham Investment Management	Rohstoffe	9'081'444	9'081'444	8'913'850	8'913'850	-167'595
LLC, New York	Aktives spezialisiertes Mandat		**9'081'444**		**8'913'850**	**-167'595**
Credit Suisse SA, Zürich	Obligationen Schweiz in CHF	121'908'617	121'908'617	121'828'470	121'828'470	-80'147
	Obligationen Ausland in CHF	82'802'785	82'802'785	84'768'517	84'768'517	1'965'732
	Aktien Schweiz, Large Cap	25'966'911	25'966'911	27'172'908	27'172'908	1'205'997
	Aktien Ausland, Large Cap	57'034'677	57'034'677	59'770'796	59'770'796	2'736'119
	Indexiertes ausgewogenes Mandat		**287'712'990**		**293'540'691**	**5'827'702**
UBS SA, Zürich	Obligationen Schweiz in CHF	122'410'596	122'410'596	122'315'245	122'315'245	-95'351
	Obligationen Ausland in CHF	82'834'197	82'834'197	84'482'878	84'482'878	1'648'681
	Aktien Schweiz	26'655'768	26'655'768	27'271'208	27'271'208	615'440
	Aktien Ausland	55'193'772	55'193'772	59'930'187	59'930'187	4'736'415
	Indexiertes ausgewogenes Mandat		**287'094'333**		**293'999'519**	**6'905'185**
UBS SA, Zürich	Immobilienfonds	62'251'182	62'251'182	67'904'950	67'904'950	5'653'768
	Aktives spezialisiertes Mandat		**62'251'182**		**67'904'950**	**5'653'768**
UBP SA, Genf	Aktien Schweiz, Small Cap	42'360'108	42'360'108	44'841'752	44'841'752	2'481'644
	Aktives spezialisiertes Mandat		**42'360'108**		**44'841'752**	**2'481'644**
Helvetic Trust AG, Zürich	Aktien Schweiz	-	-	-	-	-
	Aktives spezialisiertes Mandat		**-**		**-**	**-**
Mountain Resort Real Estate, Sitten	Immobilienfonds SICAV	5'225'000	5'225'000	5'225'000	5'225'000	-
	Aktives spezialisiertes Mandat		**5'225'000**		**5'225'000**	**-**
Walliser Kantonalbank, Sitten	Aktien Schweiz	13'865'100	13'865'100	12'883'500	12'883'500	-981'600
	Direktanlagen		**13'865'100**		**12'883'500**	**-981'600**
Total			770'112'276		**794'056'603**	*23'944'328*

6.5 Netto-Ergebnis und Performance der Anlagen [inkl. Immobilien]

	Flüssige Mittel	Obligationen Schweiz	Obligationen Ausland in CHF	Aktien Schweiz	Aktien Ausland	Alternative Anlagen*	Immobilien-fonds	Bewegliches Vermögen	Direkte Immobilienanla.	**Konsolidierung 2020**	Konsolidierung 2019	Konsolidierung 2018
Ertrag der Anlagen	**-87**	**2'367'089**	**4'511'556**	**452'295**	**2'281'792**	**106'152**	**1'525'897**	**11'244'694**	**7'727'887**	**18'972'581**	**31'578'573**	**21'138'411**
Brutto-Zinsen und aufgelaufene Zinsen	1	2'594'887	4'403'205	0	0	0	0	6'998'093	0	6'998'093	6'450'065	8'465'876
Dividenden	0	0	0	3'045'997	2'608'405	0	998'830	6'653'233	0	6'653'233	5'479'924	6'381'493
Devisengeschäfte	-88	0	0	0	0	0	0	-88	0	-88	-3'367	2'481
Verkaufsergebnisse	0	-230'319	96'012	-2'597'015	-519'762	0	0	-3'251'084	0	-3'251'084	11'032'376	-2'280'990
Mieteinnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	7'727'887	7'727'887	7'821'081	7'840'670
Durch TER-Kosten kompensierte Einkünfte	0	2'521	12'339	3'313	193'149	106'152	527'066	844'540	0	844'540	798'493	728'882
Kursbereinigung	**0**	**-175'498**	**3'614'413**	**3'321'481**	**11'863'581**	**-333'418**	**5'653'768**	**23'944'328**	**-1'258'214**	**22'686'114**	**64'254'106**	**-44'670'222**
Kursgewinne	0	92'716	3'872'566	5'268'292	17'383'010	0	5'653'768	32'270'352	0	32'270'352	67'538'073	2'783'569
Kursverluste	0	-268'214	-258'152	-1'946'811	-5'519'429	-333'418	0	-8'326'024	0	-8'326'024	-2'020'829	-47'016'376
Neubewertung Immobilien	0	0	0	0	0	0	0	0	-1'258'214	-1'258'214	-1'263'139	-437'415
Verwaltungsaufwand der Anlagen	**-31'367**	**-89'721**	**-31'781**	**-107'593**	**-199'170**	**-106'152**	**-527'066**	**-2'125'042**	**-2'188'027**	**-4'313'069**	**-4'167'684**	**-6'146'853**
Aufwände für direkte Immobilienanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	-2'188'027	-2'188'027	-2'058'671	-4'033'324
TER-Kosten	0	-2'521	-12'339	-3'313	-193'149	-106'152	-527'066	-844'540	0	-844'540	-798'493	-728'882
Transaktionen und Steuern (inkl. MwSt.)	-31'367	-87'200	-19'442	-104'280	-6'021	0	0	-248'310	0	-248'310	-192'278	-299'659
Andere Kosten (SC)	0	0	0	0	0	0		-1'032'192	0	-1'032'192	-1'118'241	-1'084'989
Netto-Ergebnis aus Anlagen [a]	**-31'454**	**2'101'870**	**8'094'189**	**3'666'183**	**13'946'203**	**-333'418**	**6'652'599**	**33'063'980**	**4'281'645**	**37'345'626**	**91'664'995**	**-29'678'664**
Portfolio auf den 01.01. [b]	12'856'067	236'491'736	161'560'454	115'221'781	178'503'422	18'187'746	66'826'942	789'648'148	190'536'738	980'184'886	885'477'004	901'547'051
Portfolio auf den 31.12. [c]	8'865'848	244'143'715	169'251'395	112'169'368	177'507'846	17'854'328	73'129'950	802'922'451	205'649'948	1'008'572'401	980'184'886	885'477'004
Davon nicht transparente Anlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	0
Netto-Performance in % [a/((b+c-a)/2)]	**-0.29**	**0.88**	**5.02**	**3.28**	**8.15**	**-1.83**	**9.98**	**4.24**	**2.19**	**3.83**	**10.33**	**-3.27**
TER, in % des Portfolios auf den 31.12.	0.00	0.00	0.01	0.00	0.11	0.59	0.72	0.11	0.00	0.08	0.08	0.08
Gesamtkosten, in % de Portfolios auf den 31.12.	0.35	0.04	0.02	0.10	0.11	0.59	0.72	0.26	1.06	0.43	0.43	0.69
Transparenz der Anlagen	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00	100.00

* Alternative Anlagen:
- Immobilienfonds UBS
- Vontobel Emerging Markets

6.6 Laufende (offene) derivate Finanzinstrumente

Ohne Gegenstand

6.7 Anlagen beim Arbeitgeber

	31.12.2019	31.12.2020
Beiträge, einzukassieren auf den 31.12.	8'876'651	9'038'933
Beiträge, zurückzuerstatten auf den 31.12.	555'488	637'596
Provisionen für zweifelhafte Debitoren	-617'468	-746'021
Netto-Beiträge, einzukassieren auf den 31.12.	**8'814'672**	**8'930'508**

Die Position "Anlagen beim Arbeitgeber" besteht ausschliesslich aus reglementarischen Beiträgen, die bei den angeschlossenen Unternehmen einzukassieren sind.
Der auf den 31. Mai 2021 offene Saldo beträgt CHF 1'213'375.

6.8 Arbeitgeber-Beitragsreserve

	31.12.2019	31.12.2020
Saldo auf den 01.01.	12'383'954	11'105'814
Einlagen des Geschäftsjahrs	1'388'400	1'524'900
Bezüge des Geschäftsjahrs	-2'835'100	-4'269'830
Jährliche Zinsen	168'561	49'548
Saldo auf den 31.12.	**11'105'814**	**8'410'432**
Kapitalbewegungen (Differenz Einlage-Bezüger)	-1'446'700	-2'744'930
Jährliche Zinsen	168'561	49'548
Einlagen in Arbeitgeber-Beitragsreserve (Erfolgsrechnung)	-1'278'139	-2'695'382

Der Satz, welcher den Arbeitgeber-Beitragsreserven zugewiesen wird, entspricht dem BVG-Mindestsatz, weniger 0.5%, bei einem plafonierten Höchstsatz von 2%. Im Jahr 2020 ist ein Satz von 0.5% vergütet worden (1.5% im Jahr 2019).
Die Empfehlung der AS-SO vom März 2014 präzisiert, das der den Arbeitgeber-Beitragsreserven gutgeschriebenen Satz nicht höher sein darf, als der Satz des Vermögensertrags. Im Jahr 2020 konnte bei einer positiven Netto-Performance von 3.83% (10.33% im Jahr 2019), eine Beteiligung von 0.5% den Arbeitgeber-Beitragsreserven zugeteilt werden.

6.9 Ausübung des Stimmrechts der Aktionäre

Gemäss der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften müssen die Vorsorgeeinrichtungen ihre Stimmrechte bei Generalversammlungen von börsenkotierten Unternehmen mit Sitz in der Schweiz ausüben. Die Verantwortung der Ausübung des Stimmrechts liegt beim Stiftungsrat. Auf Anfrage der Versicherten steht ein Jahresbericht über die Abstimmungen zur Verfügung.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

		Geschäftsjahr 2019	Geschäftsjahr 2020
7.1	**Von Versicherungen erhaltenen Risikoleistungen**		
	Ohne Gegenstand		
7.2	**Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte**	**6'441'691**	**5'032'528**
	FZL bei Austritt	25'774'277	24'401'320
	Auszahlung WEF / Scheidung	2'645'408	1'976'913
	Altersleistungen in Kapitalform	20'161'678	20'764'083
	Todesfallleistungen in Kapitalform	340'849	193'714
	Zuweisung von Risikoleistungen an technische Reserven	15'352'528	14'625'398
	Gutschriften auf Sparkonten aktive Versicherte	-38'813'698	-39'011'489
	FZL bei Eintritt	-17'212'891	-17'266'011
	Einmaleinlagen & Rückkauf	-813'045	-705'900
	Rückerstattung WEF / Scheidung	-478'514	-536'332
	Zuschlage gemäss *Art. 17 FZG*	-1'761'682	-1'692'210
	Bereinigung Vorsorgekapital Aktive *gemäss Norm FER26*	1'246'781	2'283'041
7.3	**Auflösung (+)/ Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner**	**-10'755'103**	**-13'088'298**
	Gutschriften der Sparkonten invalide Versicherte	-2'502'553	-2'459'834
	Zuweisung von Risikoleistungen an technische Reserven	-15'352'528	-14'598'716
	Den technischen Reserven (Renten) entnommene Risikoleistungen	16'799'194	17'917'499
	Bereinigung *FER26* des Vorsorgekapitals der invaliden Rentner	-1'409'795	-4'377'299
	Bereinigung *FER26* des Vorsorgekapitals der Rentner	-4'876'473	-5'704'296
	Bereinigung *FER26* des Vorsorgekapitals der Hinterlassenen von Rentner	-3'410'049	-3'862'788
	Bereinigung *FER26* des Vorsorgekapitals der geschiedenen Rentner	-2'899	-2'864
7.4	**Auflösung (+)/ Bildung (-) technische Rückstellungen**	**-1'871'000**	**-1'930'000**
	Rückstellung für den Aufrechterhalt des Umwandlungssatzes	-300'000	0
	Rückstellung für die Anpassung von technischen Grundlagen	-1'371'000	-1'570'000
	Auflösung / Bildung Rückstellungen für Risikoschwankungen	-200'000	-360'000
7.5	**Verwaltungkosten**	**-3'001'696**	**-2'186'829**
	Gebühren PSchK 19-1173-8	-1'138	-964
	Entschädigung und Sitzungsspesen	-35'370	-28'493
	Weiterbildungsaufwand Stiftungsrat	-3'877	0
	Beiträge *ASIP*	-5'000	-5'000
	Kosten interne Revision	-21'540	-21'540
	Kosten für die Kontrolle von Mitgliedsunternehmen	-16'464	-32'409
	Aufwand Experte für beruflische Vorsorge	-18'845	-28'648
	Verwaltungskosten des *Walliser Baumeisterverbands*	-1'857'794	-1'906'029
	Kosten Aufsichtsbehörde	-30'939	-15'400
	Inkassogebühren und Verluste aus Forderungen	-381'934	-10'366
	Bildung von Provisionen für zweifelhafte Debitoren	-617'468	-128'554
	Sonstige Aufwände	-11'327	-9'427

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung (Fortsetzung)

		Geschäftsjahr 2019	Geschäftsjahr 2020
7.6	**Forderungen gegenüber Dritte**	**3'228'988**	**3'791'103**
	*ESTV	Abteilung Verrechnungssteur*	VS	1'531'086	2'068'479
	Credit Suisse Global Custody	Quellensteuer	7'307	7'249
	Kontokorrent Immobilienverwaltung	1'690'595	1'715'375
7.7	**Aktive Rechnungsabgrenzung**	**131'978**	**5'707**
	Im Voraus bezahlte oder zu erhaltene Leistungen	64	64
	Aktive Rechnungsabgrenzung Immobilien	131'914	5'643
7.8	**Andere Verbindlichkeiten**	**1'054'986**	**1'312'408**
	Kontokorrent mit dem WBV	326'379	568'151
	Zurückzuerstattende oder zu übertragende Beiträge	555'488	637'596
	KSV	Abteilung Quellensteuer	173'119	106'662
7.9	**Passive Rechnungsabgrenzung**	**616'718**	**705'866**
	Zu zahlende Aufwände oder im Voraus erhaltene Erträge	356'474	464'829
	Passive Rechnungsabgrenzung auf Anlagen	260'244	241'037
7.10	**Vorsorgekapital der Rentner**	**157'086'534**	**171'077'363**
	Eröffnungssaldo	145'485'066	157'086'534
	Zuweisung	projizierte Kosten Jahr +1	16'733'120	19'280'318
	Wertbereinigung	*Norm FER26*	4'854'974	5'637'183
	Auflösung	Jährlich ausbezahlte Renten	-9'986'626	-10'926'672
7.11	**Vorsorgekapital der Kinder von Rentnern**	**64'404**	**113'206**
	Eröffnungssaldo	62'987	64'404
	Wertbereinigung| *Norm FER26*	21'499	67'113
	Auflösung	Jährlich ausbezahlte Renten	-20'082	-18'311
7.12	**Vorsorgekapital der Invaliden**	**34'040'177**	**33'604'291**
	Eröffnungssaldo	36'744'872	34'040'177
	Zuweisung	projizierte Kosten Jahr +1	-310'502	-1'429'652
	Wertbereinigung	*Norm FER26*	1'151'283	4'414'486
	Auflösung	Jährlich ausbezahlte Renten	-3'545'476	-3'420'720
7.13	**Vorsorgekapital der Kinder von Invaliden**	**1'640'854**	**1'446'224**
	Eröffnungssaldo	1'590'524	1'640'854
	Wertbereinigung	*Norm FER26*	258'512	-37'187
	Auflösung	Jährlich ausbezahlte Renten	-208'182	-157'444
7.14	**Vorsorgekapital der hinterlassenen Partner**	**48'561'780**	**49'853'863**
	Eröffnungssaldo	45'991'821	48'561'780
	Zuweisung	projizierte Kosten Jahr +1	2'145'322	895'648
	Wertbereinigung	*Norm FER26*	3'316'034	3'603'615
	Auflösung	Jährlich ausbezahlte Renten	-2'891'397	-3'207'180
7.15	**Vorsorgekapital der Waisen**	**1'124'399**	**1'202'738**
	Eröffnungssaldo	1'171'477	1'124'399
	Wertbereinigung	*Norm FER26*	94'015	259'173
	Auflösung	Jährlich ausbezahlte Renten	-141'093	-180'834
7.16	**Vorsorgekapital der geschiedenen Partner**	**108'564**	**105'089**
	Eröffnungssaldo	112'004	108'564
	Wertbereinigung	*Norm FER26*	2'899	2'864
	Auflösung	Jährlich ausbezahlte Renten	-6'339	-6'339

8.1 Austausch mit der Aufsichtsbehörde

Am 29. Juli 2020 hat die PKBW der AS-SO Auskünfte und Präzisierungen bezügich der Jahresrechnung 2019 erteilt:

- Jahresbericht 2019
- Bericht der Revisionsstelle dem Treuhänder FIDAG SA
- Auszug aus dem Protokoll welches die Annahme der Jahresrechung 2019 durch den Stiftungsrat bescheinigt
- Versicherungstechnisches Gutachten von Pittet Associés SA, gemässs des Artikels 41a BVV2
- Formular "Einhaltung der Artikel 51b, 51c und 53a BVG"
- Versicherungsmathematische Expertise auf der Basis der Jahresrechnung zum 31. Dezember 2017, Pittet Associés SA
- Protokoll der Sitzung vom 11. Dezember 2018 welches folgendes bestätigt:
  - die Senkung des technischen Zinssatzes auf 2%
  - der Zinssatz für Ersparnisse bei 1%
- ALM-Studie basierend auf dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018, PPCmetrics SA
- Anlagereglement
- Reglement für die Ausschreibung und Vergabe von Arbeiten durch die PKBW
- Vertrag Global Custody Solutions, Credit Suisse (Schweiz) SA
- Asset Allocation zum seit dem 1. Mai 2017

Es wurden Klarstellungen zu den Konten 2017 und 2018 vorgenommen, insbesondere:

- Änderung der Punkte 6.1 und 6.4 der Beilage zur Klarstellung der Organisation der Anlagen
- Bewertungsmethode der aktiven Versicherten in der Bilanz
- Änderung des Punktes 5.1 der Beilage zwecks Hervorhebung der einmaligen Beiträge und Rückkäufe
- Erkläurngen bezüglich der passiven Rechnungsabgrenzung
- Präzisierungen zur Präsentation der Arbeitgeber-Beitragsreserven in der Gewinnn- und Verlustrechnung
- Detail der Entschädigungen und Sitzungsspesen der Mitglieder des Stifungsrates, der Anlagekommission und der Immobilienkommissionen

- Angabe des aktualisierten Saldos der zu erhebenden Beiträge
- Erläuterung des Wertschwankungsreserve-Ziels und des Vertrauensgrades in Bezug auf die Anlagestrategie

Auf Wunsch der AS-SO wurde die Bezeichnung des Experten für die berufliche Vorsorge in "Mitkontraktant" und "ausführender Experte" geändert. Zudem wurde die Verzinsung des Sparkapitals in der Erfolgsrechnung unter der Rubrik "Auflösung/Bildung von Vorsorgeguthaben, versicherungstechnischen Rückstellungen und Beitragsreserven" anstelle der Position 7.2 des Anhangs (Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte) ausgewiesen, in Übereinstimmung mit den FER26-Standards.

9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanziele Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Artikel 44 BVV2)

Ohne Gegenstand

9.2 Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserven

Sämtliche Arbeitgeber-Beitragsreserven haben einen Verwendungsverzicht.

9.3 Teilliquidation

Ohne Gegenstand

9.4 Darlehen auf Policen

Ohne Gegenstand

9.5 Separate Accounts

Ohne Gegenstand

9.6 Verpfändung von Aktiven

Ohne Gegenstand

9.7 Solidarhaftung und Bürgschaften

Ohne Gegenstand

9.8 Laufende Rechtsverfahren

Fall Immobilienagentur N.:
Durch die Nichtzahlung eines Teils der Mieteinnahmen hat die Immobilienagentur N. der PKBW Schaden zugefügt. Daher wurde am 16. Januar 2019 bei der Staatsanwaltschaft Sitten über die "Etude du Ritz" in Sitten Strafanzeige gegen Herrn J.N. in privater Eigenschaft und wegen seiner beruflichen Tätigkeit auf individueller Basis unter dem Namen Immobilienagentur J.N. mit der Verhängung von Sperr- und Zwangsmassnahmen erstattet. Die PKBW hat ebenfals die Insolvenz angefordert, welche am 6. März 2019 durch Entscheid des Gerichts von Sitten verkündet wurde.
Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts [Juni 2021] sind beide Verfahren noch nicht abgeschlossen. Alle offenen Forderungen wurden erstellt, d.h. die Mieten sowie die Gläubigerrechnungen, die von der PKBW anstelle der Immobilienagentur bezahlt wurden.
Zur Deckung des möglichen Verlustes ist auf der Passivseite der Bilanz eine nichttechnische Rückstellung gebildet worden.

9.9 Abgeschlossene Rechtsverfahren

Ohne Gegenstand

9.10 Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

Ohne Gegenstand

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

10.1 Immobilienprojekte im Bau

Résidence l'Agate, rue de la Verrerie 6-8 Monthey

Der Bau des Gebäudes, der vom Architekturbüro a|alberti in Collombey geleitet wird, wurde Ende Sommer 2020 abgeschlossen. Im Berichtsjahr beliefen sich die Investitionskosten auf CHF 4'907'056 im Vergleich zu CHF 2'912'285 im Jahr 2019. Vom 1. Januar bis 20. Mai 2021 wurde ein Betrag von CHF 394'989 investiert. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts konnte die endgültige Investitionsrechnung noch nicht erstellt werden.

Aufgrund des vollen Renditepotenzials zum Ende des Geschäftsjahres wurde die Liegenschaft per 31. Dezember 2020 einer ersten Neubewertung nach FER26-Standard auf Basis des optimalen Mietzinses von CHF 670'920 unterzogen; da jedoch die ersten Vermietungen erst im August erfolgten, erreichte das Verhältnis zwischen dem annualisierten optimalen Mietzins und dem effektiven Mietzins (CHF 203'915) per Ende 2020 nur einen Wert von 30.39%. Dieser Wert wirkt sich zwar negativ auf den konsolidierten Mietpreis für 2020 aus, wird diesen aber ab 2021 nach oben beeinflussen.

Investitionsgeschichte seits 2013

2013	Kauf der Parzelle Industrie 21, M.J. Morisod	CHF	1'989'677
2014	Wartung und vorbereitende Arbeiten	CHF	330'161
2015	Wartung und vorbereitende Arbeiten	CHF	68'441
2016	Wartung und vorbereitende Arbeiten	CHF	370'900
2017	Abriss und vorbereitende Arbeiten	CHF	604'917
2018	Baukosten	CHF	1'641'782
2019	Baukosten	CHF	2'912'285
2020	Baukosten	CHF	4'907'056
	Kosten des Projektes zum 31.12.2020	CHF	12'825'220
2020	Neubewertung FER26	CHF	866'980
	Wert zum 31.12.2020	**CHF**	**13'692'200**

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Fortsetzung)

10.1 Immobilienprojekte im Bau (Fortsetzung)

Ilot du Léman Martinach

Der Rückbau der Gebäude an der Place de Rome 3-5 und der Avenue du Léman 19 sowie der Bau des neuen Projekts werden vom Architektenkonsortium GC Game Coquoz in Martinach geleitet. Im Jahr 2020 beliefen sich die Investitionskosten auf CHF 10'804'270, verglichen mit CHF 7'925'840 im Jahr 2019. Nachdem der Bilanzwert der rückgebauten Objekte auf den des neuen Projekts übertragen wurde, wird die Bewertung des Bilanzwerts des neuen Projekts wie folgt ermittelt:

Saldo auf den 01.01.2018	CHF	827'468
Wertübertragung Place de Rome 1-5	CHF	2'841'818
Wertübertragung Léman 19	CHF	2'404'277
Baukosten 2018	CHF	3'016'320
Baukosten 2019	CHF	7'925'840
Baukosten 2020	CHF	10'804'270
Bilanzwert auf den 31.12.2020	**CHF**	**27'819'993**

Vom 1. Januar bis zum 20. Mai 2021 betrugen die Investitionskosten CHF 5'274'335 bei geschätzten Gesamtbaukosten von CHF 33'259'000. Unter Berücksichtigung der Kosten für den Erwerb der beiden Grundstücke, den Rückbau der alten Gebäude, die Vorbereitungsarbeiten sowie die Nebenkosten wie Steuern, Versicherungen, Erschliessung und andere, beläuft sich die Gesamtschätzung für das Projekt auf CHF 48'568'000.

Die prognostizierten Mieteinnahmen belaufen sich auf CHF 1'973'000, wovon CHF 1'136'000 auf den Wohnbereich, CHF 555'000 auf den Gewerbebereich und CHF 282'000 auf den Parkplatz entfallen. Der erste Mieter ist für Juni 2021 geplant [Bruttogeschäftsfläche], die nachfolgenden Mieter starten im September 2021. Die Arbeiten werden im August 2021 abgeschlossen sein

Au

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Fortsetzung)

10.2 Zertifizierung des Managementssystems

Um die Konformität, Kapazität und Effektivität des neuen Managementsystems zu ermitteln, wurde ein Audit durch SGS durchgeführt. Ursprünglich für 2020 geplant, wurde das Audit am 10. und 11. Mai 2021 durchgeführt.

Nach der Fertigstellung einer PESTEL-Analyse und der Erstellung einer neuen SWOT-Matrix wurde die Prozessabbildung unter Berücksichtigung der 2015 begonnenen Entwicklung der Management-Software komplett überarbeitet.

Da nun alle Prozesse in einer einzige IT-Umgebung integriert sind, die für alle vom Walliser Baumeisterverband verwalteten Sozialkassen gleich ist, ist das interne Kontrollsystem weitgehend automatisiert. Dadurch können bestimmte Risiken erheblich reduziert werden.

Der abschliessende Prüfbericht zeigt, dass die gesetzlichen und reglementarischen Anforderungen vollständig erfüllt werden. Die Pflichtenhefte, die Zuständigkeiten der verschiedenen Organe, das Risikomanagement sowie alle Prozesse in Bezug auf die allgemeine Organisation des Stiftungsrats und der Anlage- und/oder Immobilienkommissionen, das Kontrollumfeld, die Anschlüsse, die Verwaltung der Unternehmens- und Versichertendatenbanken, die Beiträge und sonstigen Zuwendungen, die Versicherungsleistungen sowie die Überwachung und der Abschluss der Konten sind effizient und voll funktionsfähig.

Dieses Audit ermöglicht es schliesslich, dieses ehrgeizige Projekt zur Überarbeitung des Managementsystems abzuschliessen und insbesondere auf alle Empfehlungen der Revisionsorgan zu reagieren.

11 Bericht der Revisionsstelle zuhanden des Stiftungsrats

Fidag
FidagValais

En notre qualité d'organe de révision, nous avons effectué l'audit des comptes annuels ci-joints de CPCV Caisse de pension de la Construction du Valais comprenant le bilan, le compte de résultat et l'annexe pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2020.

Responsabilité du conseil de fondation

La responsabilité de l'établissement des comptes annuels, conformément aux dispositions légales, à l'acte de fondation et aux règlements, incombe au conseil de fondation. Cette responsabilité comprend l'organisation, la mise en place et le maintien d'un contrôle interne relatif à l'établissement des comptes annuels afin que ceux-ci ne contiennent pas d'anomalies significatives, que celles-ci résultent de fraudes ou d'erreurs. En outre, le Conseil de fondation est responsable du choix et de l'application de méthodes comptables appropriées, ainsi que des estimations comptables adéquates.

Responsabilité de l'expert en matière de prévoyance professionnelle

Le conseil de fondation désigne pour la vérification, en plus de l'organe de révision, un expert en matière de prévoyance professionnelle. Ce dernier examine périodiquement si l'institution de prévoyance offre la garantie qu'elle peut remplir ses engagements et si les dispositions réglementaires de nature actuarielle et relatives aux prestations et au financement sont conformes aux dispositions légales. Les provisions nécessaires à la couverture des risques actuariels se calculent sur la base du rapport actuel de l'expert en matière de prévoyance professionnelle au sens de l'art. 52e al. 1 LPP en relation avec l'art. 48 OPP 2.

Responsabilité de l'organe de révision

Notre responsabilité consiste, sur la base de notre audit, à exprimer une opinion sur les comptes annuels. Nous avons effectué notre audit conformément aux prescriptions légales et aux Normes d'audit suisses. Ces normes requièrent de planifier et réaliser l'audit de façon à obtenir raisonnablement l'assurance que les comptes annuels ne contiennent pas d'anomalies significatives.

Un audit inclut la mise en œuvre de contrôles en vue de recueillir des éléments probants concernant les valeurs et les informations fournies dans les comptes annuels. Le choix des procédures d'audit relève du jugement de l'auditeur, de même que l'évaluation des risques que les comptes annuels puissent contenir des anomalies significatives, que celles-ci résultent de fraudes ou d'erreurs. Lors de l'évaluation de ces risques, l'auditeur prend en compte le contrôle interne relatif à l'établissement des comptes annuels pour définir les procédures d'audit adaptées aux circonstances, et non pas dans le but d'exprimer une opinion sur l'efficacité de celui-ci. Un audit comprend, en outre, une évaluation de l'adéquation des méthodes comptables appliquées et du caractère plausible des estimations comptables effectuées ainsi qu'une appréciation de la présentation des comptes annuels dans leur ensemble. Nous estimons que les éléments probants recueillis constituent une base suffisante et adéquate pour former notre opinion d'audit.

Opinion d'audit

Selon notre appréciation, les comptes annuels de l'exercice arrêté au 31 décembre 2020 sont conformes à la loi suisse, à l'acte de fondation et aux règlements.

Fidag
FidagValais

Rapport sur d'autres dispositions légales et réglementaires

Nous attestons que nous remplissons les exigences légales relatives à l'agrément (art. 52b LPP) et à l'indépendance (art. 34 OPP 2) et qu'il n'existe aucun fait incompatible avec notre indépendance.

Nous avons également procédé aux vérifications prescrites aux art. 52c al. 1 LPP et 35 OPP 2. Le conseil de fondation répond de l'exécution de ses tâches légales et de la mise en œuvre des dispositions statutaires et réglementaires en matière d'organisation, de gestion et de placements.

Nous avons vérifié :

- si l'organisation et la gestion étaient conformes aux dispositions légales et réglementaires et s'il existait un contrôle interne adapté à la taille et à la complexité de l'institution ;
- si les placements étaient conformes aux dispositions légales et réglementaires ;
- si les comptes de vieillesse étaient conformes aux dispositions légales ;
- si les mesures destinées à garantir la loyauté dans l'administration de la fortune avaient été prises et si le respect du devoir de loyauté ainsi que la déclaration des liens d'intérêts étaient suffisamment contrôlés par l'organe suprême ;
- si les fonds libres ou les participations aux excédents résultant des contrats d'assurance avaient été utilisés conformément aux dispositions légales et réglementaires ;
- si, en cas de découvert, l'institution de prévoyance avait pris les mesures nécessaires pour rétablir une couverture complète ;
- si les indications et informations exigées par la loi avaient été communiquées à l'autorité de surveillance ;
- si les actes juridiques passés avec des proches qui nous ont été annoncées garantissaient les intérêts de l'institution de prévoyance.

Nous attestons que les dispositions légales, statutaires et réglementaires applicables en l'espèce ont été respectées.

Nous recommandons d'approuver les comptes annuels présentés.

Fiduciaire FIDAG SA

Christophe Pitteloud
Expert-réviseur agréé
Réviseur responsable

Philippe Pierroz
Expert-réviseur agréé

Martigny, le 14 juin 2021
Exemplaire numérique

Annexes : Comptes annuels comprenant le bilan, le compte de résultat et l'annexe

PKBW
Pensionkasse des
Baugewerbes des Wallis

WBV
Walliser Baumeisterverband
Rue de l'Avenir 11
Postfach 62
1951 Sitten

Corinne Blatter
027 327 32 57
cblatter@ave-wbv.ch

Erschienen am 8 Juni 2021

Illustrationen: *© Olivier Maire*